## Die Elektrizitätserzeugungsanlagen in Bayern.

Referent: Regierungsassessor Dr. Philipp Arnold.

Innern vom 4. Dezember 1 Durchführung der mit der zusammenhängenden Arbeiter zitätserzeugungsanlagen, ihrer Stromversorgungsgebietes ange 1909 durchgeführte Erhebur Elektrizitätserzeugungsanlagen groß oder klein war, ob er mit	Ausnützung der Wasserkräften die Ermittlung der Elektri Betriebsverhältnisse und ihres eordnet. Die am 31. Dezember ag erstreckte sich auf alle g gleichviel ob der Betriek t Wasser oder einer sonstigen	zum eigenen Bedarf erzeugt wurde. Zum Zwecke der Durchführung der Erhebung wurden durch Vermittlung der kreisunmittelbaren Städte und der Bezirksämter Fragebogen an die Inhaber der Elektrizitätserzeugungsanlagen ausgegeben und von diesen ausgefüllt. Das hierbei verwendete Formblatt wird nach seinem wesentlichen Inhalt nachstehend zum Abdruck gebracht:
Verwaltungsbezirk:(Bezirksamt, unmittelbare Stadt) Gemeinde:		Dei Statten.
Ortschaft:		
gesellschaft, G. m. b. H., G.	enossenschaft usw.)	Firma, Wohnsitz und Unternehmungsform (Privatbesitz, Aktien-
2. Betriebsinhaber, auf	dessen Rechnung der Betrieb	erfolgt: Name oder Firma, Wohnsitz und Unternehmungsform
<ul><li>3. Betriebseröffnung: Mo</li><li>4. Sind mit den Stromerzeugu als Hauptbetrieb, als Neber</li></ul>	onat und Jahr:ngsanlagen weitere Betriebe betrieb:	verbunden? welche?
5. Kraftquelle zur Strome effektive PS	rzeugung (Wasser, Dampf, G	as, Benzin, Spiritus, Petroleum, Dieselmotor, Wind usw.) und
6. Welche Kraftquelle dient a 7. Wie groß ist die Leistu Kilowatt? (Die Leistung ist	ls Reserve? Wie groß ist sie ng der installierten stromer fast ausnahmslos auf den Mas	zeugenden Maschinen (Generatoren, Dynamomaschinen) in schinen verzeichnet)
8. Normale Leistung der vorha 9. Welche Stromart (Wechs Welche Spannung?	andenen Akkumulatoren in selstrom, Drehstrom, Gleichstro Bei W	n Kilowatt
10. Länge des Leitungsnetz	b) Unterirdisches (Kabel).	m
Welche Gebrauchsspannung	? tätszähler a) für Licht	n?
a) Kohlenfadenlampen  zu 5 Normalkerzenstärk  " 10 " " 16 " " 25 "	en =	zu 32 Normalkerzenstärken =
<ul> <li>b) Metallfadenlampen zusam</li> <li>14. Angeschlossene Bogenlan</li> <li>15. Angeschlossene Elektrom</li> <li>a) Landwirtschaftliche Moto</li> </ul>	men	zusammen $KW$ . $PS = KW$ , $PS = KW$ ,

d) Motoren zu hauswirtschaftlichen Zwecken ...... KW.

16. Angeschlossene Koch- und I	Heizappara	ate, Lichtbäder,	elektr	omedizin	ische	Apparate, Se	hmelzöfen und	ähnliches mit
17. Wie groß ist der Gesamtan	schluß?		KW					
18. Wieviel Kilowattstunden wurd					mit I	Pancahaltarif a	u sahätzan) un	d awan.
a) für Licht KW		sten bant verk	a a i v	C1 131. W.	. 11111 1	auschanann z	u schatzen) un	u zwar:
b) für Kraft KW			oder					
19. Wieviel KW-St. wurden im le		re in der EA e						
20. An welchem Tage ist die höch			_					
21. Wieviel KW-St. wurden an di								
22. An welchem Tage ist die nied								
23. Wieviel KW-St. wurden an di								
24. Wie groß war die momentane								
25. Wie hoch sind die gesamten a								
Berücksichtigung einer Abschre								
26. Verwertung des erzeugten	Stromes							
a) im eigenen Betriebe, für w						•••••	•••••	
b) durch Verkauf innerhalb de	es Versorg	gungsgebietes						
				7.1	1 1	TT 1 1 1	7.	
Name	e der			Zan	n der	Haushaltur Strom erhalte	igen, die	Bezieht die
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	<del></del>	<u> </u>	****			1		Gemeinde
Q 1				nur	für	nur für	für Beleuchtung	Strom für öffentliche
Gemeinde		Ortschaft		Beleucl		Kraftzwecke	und	Beleuchtung?
							Kraftzwecke	-
27. Gewerbe, die mit elektrisch	em Strom	versorgt werde	n.					
					1	1	Wie viele	von den an-
							gegebenen M	otoren werden
Gewerbearten	Gewerbearten Zahl der							ndet in
(um möglichst detaillierte Angaben wire	Gewerbearten Zahl der möglichst detaillierte Angaben wird ersucht) Betriebe						gewerblichen landwirtschaft-	

Im Anschluß an diese Aufnahme wurde ferner im Vollzuge der genannten Entschließung von den Distriktsverwaltungsbehörden durch geeignete gesonderte Erhebungen ermittelt, welche Gemeinden schon Verträge mit Elektrizitätsfirmen über die Lieferung von elektrischem Strom abgeschlossen haben oder hierwegen in Unterhandlung stehen oder solchen Firmen Konzessionen für die Anlage von Licht- und Kraftleitungen innerhalb des Gemeindebezirks erteilt haben.

Das Erhebungsmaterial wurde gemeinsam mit der Abteilung der K. Obersten Baubehörde für Wasserkraftausnützung bearbeitet und soweit möglich durch das Statistische Landesamt auf Grund von Nacherhebungen berichtigt und ergänzt.

Die Verwertung des Erhebungsmaterials mußte auf die Fragen beschränkt werden, die in den Erhebungsbogen hinreichend zuverläßig beantwortet waren. Bei einer Reihe von Fragen war dies nicht der Fall, weshalb sie bei den Zusammenstellungen außer Betracht bleiben mußten. Zu bemerken ist, daß als Umrechnungswert von PS in KW der theoretische Wert 1 PS = 0,736 KW angenommen wurde, während dieser Wert in der Praxis rund 0,9 beträgt. Um die Kraftleistung der in den Tabellen enthaltenen Anschlußwerte in PS zu erhalten, sind sie mit 1,36 zu multiplizieren.

Zunächst sollen die Ergebnisse zur Veröffentlichung kommen, soweit sie sich auf die Elektrizitätserzeugungsanlagen selbst und ihre Betriebsverhältnisse beziehen. Bezüglich der Stromverwertung (Frage 26 und 27 des Erhebungsbogens) wurden im Hinblick auf die große wirtschaftliche Bedeutung dieser Frage noch umfassende Nacherhebungen gepflogen. Da diese zur Zeit noch nicht abgeschlossen sind, so werden die diesbezüglichen Ergebnisse später gesondert veröffentlicht werden.

Die Aufbereitung des Erhebungsmaterials bezüglich der Elektrizitätserzeugungsanlagen erfolgte einerseits nach

Verwaltungsbezirken (unmittelbare Städte und Bezirksämter), anderseits nach Gruppen. Je nach der Art der Verwendung des erzeugten Stromes wurden 4 Gruppen unterschieden:

lichen

Nebenbetrieben

Gruppe I: Elektrizitätswerke, deren Zweck ausschließlich in der Stromabgabe an Konsumenten besteht.

Gruppe II: Elektrizitätswerke als Nebenbetriebe industrieller oder gewerblicher Anlagen, bei denen die Stromverwertung hauptsächlich in der Abgabe an Konsumenten besteht.

Gruppe III: Elektrizitätserzeugungsanlagen mit Hauptverwendung des Stroms im Eigenbetriebe und Abgabe des überschüssigen Stroms an Konsumenten.

Gruppe IV: Anlagen, bei welchen der Strom ausschließlich im Eigenbetrieb verwendet wird.

Die wichtigsten Ergebnisse sollen in folgendem textlich besprochen werden; die an den Text sich anschließenden Tabellen I und II geben Aufschluß über die Elektrizitätserzeugungsanlagen und die Elektrizitätsdichte in den einzelnen Verwaltungsbezirken (kreisunmittelbare Städte und Bezirksämter).

Im ganzen wurden in Bayern am 31. Dezember 1909 2443 im Betrieb befindliche Elektrizitätserzeugungsanlagen ermittelt. Hierzu kommen noch einige unbedeutende Anlagen, von denen ausgefüllte Fragebogen nicht zu erhalten waren. Im Bau waren an dem genannten Tage 34 Anlagen begriffen, 3 waren fertig projektiert und 1 Anlage stand außer Betrieb. Die zur Darstellung kommenden Ergebnisse beziehen sich auf die im Betrieb befindlichen Anlagen. Auf die einzelnen Gruppen verteilen sich diese wie folgt:

	$\mathbf{Anzahl}$	 0/0
Gruppe I	206	8.4
" II	143	5,9
" III	330	13,5
" IV	1764	72,2
Zusammen	2443	100

Die überwiegende Mehrzahl sämtlicher Elektrizitätserzeugungsanlagen sind demnach Betriebe, die den Strom ausschließlich für eigene Zwecke verwenden. Es sind dies die heute immer zahlreicher werdenden industriellen Anlagen, die Elektrizitätszentralen errichten und von da aus ihren gesamten Betrieb mit Licht und Kraft versehen. Eigentliche Elektrizitätswerke, die ausschließlich oder hauptsächlich Strom zur Abgabe an Konsumenten erzeugen, wurden 206 bezw. 143, zusammen 349 oder 14,3 v. H. aller Anlagen festgestellt.

Nach dem Eigentümer verteilen sich die Elektrizitätserzeugungsanlagen auf die einzelnen Gruppen wie folgt:

Gruppen	Staat Ge- meinde	Pri- vate	Ak- tien- gesell- schaf- ten	Offene Han- dels- gesell- schaften	Ge- sell- schaf- ten m. b.H.	Ge- nos- sen- schaf- ten	Zu- sam- men
		Z	ahl de	r Anlage	e <b>n</b>		

			Grund	lzahlen	1:			
Gruppe I		75	65	27	_	29	10	206
" II l		7	117	7		7	5	143
" III į	23	8	234	33	12	18	2	330
" IV	33	18	1273	234	$63^{1}$ )	139	4	1764
Insgesamt	56	108	1689	301	75	193	21	2443
v. H.	$^{2,3}$	4,4	69,1	12,3	3,1	7,9	0,9	100
1\ TT.						'	, ,	

<sup>1)</sup> Hierunter 4 Kommanditgesellschaften.

Die Mehrzahl der Anlagen steht im Eigentum von Privatunternehmern (69,1 v. H.). Dann folgen die Aktiengesellschaften, offenen Handelsgesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung, die zusammen 569 Anlagen (23,3 v. H.) umfassen. Der Rest entfällt auf Betriebe des Staates sowie von Gemeinden und Genossenschaften.

Die Verbreitung der Elektrizitätserzeugungsanlagen in den Regierungsbezirken nach dem Eigentümer ist der nächsten Zusammenstellung zu entnehmen.

	Zahl der Anlagen im Eigentum von    linsgesamt											
			insgesamt									
Regierungs- bezirk	Staat	Gemeinden	Privaten	Aktienge- sellschaften	offenen Handelsge- sellschaften	G. m. b. H.	Genossen- schaften	absolut	v. II.			
Ob b	1-	1	077	- 00								
Oberbayern .	15	$\frac{24}{10}$	355	63	8	40	5	510	20,9			
Niederbayern Pfalz	3	12	140	13	3	11	2	184	7,5			
	8	10	126	56	13¹)	18	_	231	9,5			
Oberpfalz	7	7	192	18	6	8	1	239	9,s			
Oberfranken	4	13	257	43	15	28	1 8	361	14,s			
Mittelfranken	6	19	355	44	$15^{2}$ )	60	8	507	20,7			
Unterfranken	11	10	102	15	2	14	1	155	6,3			
Schwaben	$^{2}$	13	162	49	13	14	3	256	10,5			
Königreich	56	108	1689	301	75	193	21	2443	100			

Darunter 3 Kommanditgesellschaften.
 Darunter 1 Kommanditgesellschaft.

Die meisten Anlagen befinden sich demnach in Oberbayern und Mittelfranken. In allen Regierungsbezirken überwiegen die im Eigentum von Privaten stehenden Anlagen.

Nicht uninteressant ist es festzustellen, wie die Gemeindebetriebe in den einzelnen Größenklassen der Städte vertreten sind: Zahl der Gemeinden

	ind	en mit vohnern	überhaupt nach der Volkszählung vom 1. XII. 1905	davon Gemeinde mit Elektrizitätse zeugungsanlagen
	$_{ m bis}$	5000	7914	53
5 001	"	10 000	-42	14
10001	"	$20\ 000$	16	8
$20\ 001$	17	$50\ 000$	13	9
$50\ 001$	"	100000	5	5
ül	ber	100 000	<b>2</b>	$\overline{2}$

Unterscheidet man die Elektrizitätserzeugungsanlagen je nach den Kraftarten, die teils allein teils kombiniert als Kraftquelle dienen, so ergibt sich folgendes Bild:

		0	•		,		derre diene	n, so eigibi	sicii ioigen	des Ditu
						Kraftquelle				
Gruppen	337		Exp	losionsmot	oren	Wasser	Wasser und		Wasser, Dampf und	ins-
	Wasser	Dampf	Gas	Diesel	sonstige	und Dampf	Explosions- motoren	Explosions- motoren	Explosions- motoren	gesamt
				Zahl	der An	lagen.				
				(	<del>I</del> rundzahle	en.				
Gruppe I	29	40	25	26	1	54	19	$\begin{array}{c} 6 \\ 2 \end{array}$	6	206
" III	63 113	$\frac{12}{85}$	$\begin{array}{c} 4 \\ 24 \end{array}$	<u> </u>	$\frac{2}{3}$	30	29		1	143
", IV	411	907	124	53	44	50 153	32 40	10 29	$\frac{4}{3}$	330 1 764
Insgesamt	ì	1 044	177	88	50	287	120	47	14	2 443
g o s a m v	, 010		• • • •	•			120	41	14	2 443
Gruppe I	14,1	19,5	12,1	12,6	om Hunde			0		100
" II	44,0	8,4	2,8		0,5 1,4	26,2 21,0	9,2 20,3	2,9 1.4	2,9 0,7	100 100
" III	34,2	25,s	7,3	2,7	0,9	15,2	9,7	3,0	1,2	100
" IV	23,3	51,4	7,0	3,0	2,5	8,7	2,3	1,6	0,2	100
Insgesamt	25,2	42,7	<b>7,</b> 8	3,6	2,1	11,7	4,9	1,9	0,6	100
			Lei			uellen in	PS.			
Gruppe I	1 1100	1 07 400 1	0.044		trundzahle					
" II	1 492,5 1 872,4	27 126,2 1 417,8	2 811,9 250.0	2 577,9	$egin{array}{c} 25,0 \ 12,9 \end{array}$	51 006,7 3 352,4	1 971,8 1 224,1	1 458,7   154,0	$22138,5 \ 132,1$	110 608,7 8 415.7
" III	5 336,5	15 421,4	1 823,2	. 863,7	14,4	10 922,6	1 667,s	3 515,6	$2{}^{132,1}_{214,1}$	41 779,3
" IV	18 035,9	132 925,з	3 451,7	2 707,4	278,0	57 937,4	2 253,2	8 280,4	3 857,s	229 727,1
Insgesamt	26 737, <sub>3</sub>	176 890,7	8 336, <sub>8</sub>	6 149,o	330,з	123 219,1	7 116,4	13 408,7	28 342,5	390 530,s
				Verhält	tnisberech	nungen.		· · ·		
Gruppe I	1,4	24,5	2,6	2,3	0,02	46,1	1,8	1,3	20,0	100
" II	22,2	16,9	3,0	_	0,2	39,s	14,5	<b>1,</b> s	1,6	100
" III	12,8 $7,8$	36,9 57,9	4,4 1,5	2,1 1,2	0,03	$26,1 \\ 25,2$	4,0	8,4	5,8	100
, "		1		'			1,0	3,6	1,7	100
Insgesamt	<b>6,</b> s	45,3	2,1	1,6	0,1	31,6	1,8	3,4	7,3	100
Gruppe I	5,6	15,3	33,7	41,9	7,6	41,4	27,7	10,9	78,1	28,3
, <u>II</u>	7,0	0,8	. 3,0		3,9	2,7	17,2	1,1	0,5	2,2
" III " IV	20,0 67,4	8,7 75,2	21,9 41,4	14,1 44,0	4,8 84,2	8,9 47,0	23,4	26,2	7,8	10,7
Insgesamt	100	100	100	100	100		31,7	61,s	13,6	58,s
rusgesamt [	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
									29	

					ŀ	Kraftquelle							
Common		,	Expl	osionsmot	oren	Wasser	Wasser und	Dampf und	Wasser,				
Gruppen	Wasser	Dampf	Gas	Diesel	sonstige	und Dampf	Explosions- motoren	Explosions- motoren	Dampf und Explosions- motoren	ins- gesamt			
•		Leis	tung der	strome:	rzeugen d Frundzahle	len Masc n.	hinen in KV	V.					
Gruppe I   $1568,3$   $16649,6$   $1869,3$   $1909,1$   $21,2$   $33874,2$   $1326,1$   $1080,0$   $14528,0$   $72825$   $1616,0$   $14528,0$   $1452$													
" II	987,3	757,7	96,0		9,5	1 616,9	524,0	. 65,5	39,6	4 096,5			
" III	2 622,4 7 667,2	8 053,0 55 324,2	1277,2 $1723,6$	605,5 1 451,6	7,3 152,6	5045,2 $18832,1$	917,6 434,9	2 127,5 5 722,4	1 440,9 2 708,0	22 096,6 94 016,6			
Insgesamt	12 845,2	80 784,5	4 966,1	3 966,2	192,6	59 368,4	3 202,6	8 995,4	18 716,5	193 035,5			
Insgesami	12 043,2	00 10 2,5	# 300,1	•	,	•	0 202,6	0 000,4	10110,5	1 200 000,5			
	_				tnisberech					1			
Gruppe I	2,2	22,9	2,6 2,3 5,8	2,6	0,03	46,5	1,8	1,5	19,9	100			
" III	24,1	18,5	2,3	_	0,2	39,5	12,s	1,6	1,0	100			
" III " IV	11,9 8,2	36,5 58,8	3,8 1,8	2,7 1,5	0,03 0,2	22,8 20,0	4,2 0,5	9,6 6,1	6,5 2,9	100 100			
"	6,8	41,s	2,6	2,1	0,2	30,7	1,7	4,7	9,7	100			
Insgesamt	0,8	71,8	4,8	١,١	0,1	30,7	*,,,	7,7	3,1	100			
Gruppe I	12,2	20,6	37,7	48,1	11,1	57,1	41,4	12,0	77,6	37,7			
" II	7,7	0,9	1,9		5,0	2,7	16,4	0,7	0,2	2,1			
" III	20,4	10,0	25,7	15,s	3,8	8,5	28,6	23,7	$7,\tau$	11,5			
" IV	59,7	68,5	34,7	36,6	80,1	31,7	13,6	63,6	14,5	48,7			
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100			

Hier tritt zunächst die Tatsache in die Erscheinung, daß die Elektrizitätserzeugungsanlagen, die ausschließlich Dampf als Antriebskraft benützen, vorherrschend sind. Mehr als zwei Fünftel (42,7 v. H.) aller Anlagen mit nahezu der Hälfte der Pferdestärken (45,3 v. H.) verwenden Dampf als alleinige Kraftquelle. Da die Mehrzahl dieser Anlagen auf die Gruppe III und IV entfällt, so sind in ihnen die zahlreichen, bereits erwähnten industriellen Werke enthalten, die ausschließlich oder vorwiegend elektrische Energie für den eigenen Bedarf erzeugen. Nach den reinen Dampfkraftwerken kommen nach der Zahl der Anlagen die reinen Wasserkraftwerke (25,2 v. H.), die jedoch nach dem Maßstabe der Kraftleistung (6,8 v. H.) gegenüber den Anlagen mit Wasser- und Dampfkraft stark zurücktreten. Diese letzteren bilden zwar nur etwas mehr als ein Zehntel (11,7) der Anlagen, sie sind jedoch mit mehr

Königreich | 26 737,3 | 176 890,7 | 8 336,8

als drei Zehntel (31,6) an der Gesamtleistung der Kraftquellen beteiligt. Es sind dies wohl hauptsächlich Werke, die Wasser als Hauptkraft und Dampf als Reserve verwenden. Explosionsmotoren werden, allein und zusammen mit Wasser und Dampf, nur in beschränktem Maße als Antriebskraft verwendet.

Die intensive Verwendung der Dampfkraft ist darauf zurückzuführen, daß in den industriell entwickelten Landesteilen (Franken und Pfalz), deren Strombedarf besonders groß ist, Wasserkräfte nur schwach vertreten sind. Tatsächlich überwiegt in diesen Gebieten die Dampfkraft in hohem Maße, während in Oberbayern, Niederbayern und Schwaben verhältnismäßig die meisten Wasserkräfte, sei es allein, sei es zusammen mit Dampf, zur Stromerzeugung benutzt werden. Hierüber gibt die nächste Zusammenstellung im einzelnen näheren Aufschluß.

390 530,s

28 342.5

						Kraftquell	e			
Regierungsbezirk			Exp	losionsmot	oren	Wasser	Wasser und	Dampf und	Wasser, Dampf und	ins-
	Wasser	Dampf	Gas	Diesel	sonstige	und Dampf	Explosions- motoren	Explosions- motoren	Explosions- motoren	gesamt
		,		Zahl	der Anl	agen.	·····			
				G	rundzahle	n.				
Oberbayern	205	152	23	8	10	71	. 28	10	3	510
Niederbayern	76	48	7	1	1	31	10	1	1	184
Pfalz	$\begin{array}{c c} & 10 \\ & 74 \end{array}$	161 105	13 8	4	3 8	$\begin{array}{c c} 34 \\ 24 \end{array}$	4 11	$\frac{5}{4}$	1 1	231 239
Oberfranken	78	200	17	$\frac{4}{2}$	10	- 38	10	4	2	361
Mittelfranken	64	$\frac{200}{249}$	80	$5\overline{2}$	6	$\frac{50}{22}$	23	9	2 2 1 3 14	507
Unterfranken	23	68	14	5	7	$\frac{1}{20}$	12	5	$\bar{1}$	155
Schwaben	86	61	15	8	5	47	22	9	3	256
Königreich	616	1 044	177	88	50	287	120	47	14	2 443
		. 100			m Hunde					
Oberbayern	40,2	29,8	4,5	1,5	2,0	13,9	5,5	2,0	0,8	100
Niederbayern	41,3	26,1	3,8	4,9	0,5	16,9	5,5	0,5	0,5	100 100
Oberpfalz	4,3 31.0	69,7 43,9	5,6 3,3	1,7	1,s 3,s	14,7 10,1	1,7 4,8	2,2	0,5 0,4	100
Oberfranken	21,6	55,4	4,7	0,6	2,8	10,1	2,8	1.1	0,5	100
Mittelfranken	12,6	49.1	15,8	10,3	1,2	4,3	4,5	1,8	0,4	100
Unterfranken	14,8	43,9	9,0	3,2	4,5	12,9	7,8	3,2	0,7	100
Schwaben	33,6	23,8	Ď,8	3,1	2,0	18,4		3,5	1,2	100
Königreich	25,2	42,7	7,3	3,6	2,1	11,7	4,9	1,9	0,6	100
				Leistun	ig der K	raftquel	len in PS.			
						lzahlen.				
Oberbayern	8 073,9	18 227,5	695,0	1 373,5	69,4	47 138,4	1 918,3	703,s	23 203,2	101 403,0
Niederbayern	7 172,4	3 402,9	180,1	1 389,1	0,7	6 525,2	417,5	17,0	91,9	19 196,8
Pfalz Oberpfalz	392,7 1 461,9	57 600,1 10 634,6	1 583,0 200,7	294,6	20,0 45,8	5 970,1 2 941,7	208,5 381,2	1 624,9 3 842,0	180,3 65,2	67 579,6 19 867,7
Oberfranken	1 924,1	29 111,5	655,4	179,9	49,8 49,8	7 574.9	381,2 460,4	222,5	1 892,6	42 071,1
Mittelfranken	1 897,5	33 597,3	3 643,4	2 238.0	55,8	3 468,3	1 389.4	3 716.9	280,4	50 287,0
Unterfranken	469,1	15 657.1	1 000,0	140.0	66.0	3 065,0	550,9	1 333,6	94,0	22 375,7
Schwaben	5 345,7	8 659,7	379,2	533,9	22,8	46 535,5	1 790,2	1 948,0	2 534,9	67 749,9

330,8

123 219,1

7 116,4

13 408.7

6 149,0

					F	Kraftquelle	)			
Regierungsbezirk			Exp	losionsmot	toren	Wasser	Wasser und	Dampf und	Wasser,	
	Wasser	Dampf	Gas	Diesel	sonstige	und Dampf	Explosions- motoren	Explosions- motoren	Dampf und Explosions- motoren	ins- gesamt
				Verhält	nisberechi	nungen.				
Oberbayern Niederbayern	8,0 37,4	18,0 17,7	0,7 0,9	$\begin{array}{c} 1,3\\ 7,2 \end{array}$	0,1	46,4 34,0	1,9 2, <sub>2</sub>	0,7 0,1	22,9	100
Pfalz	0,6	85,2	2,4		0,08	8,8	0,3	2,4	0,5 0,8	100 100
Oberpfalz Oberfranken	7,4 4,6	53,5 69,2	1,0 1,6	1,5 0,4	0,2 0,1	14,s 18,0	1,9 1,1	19,4	0,3	100
Mittelfranken	3.8	66,s	$7^{\circ}_{,2}$	4,4	0,1	6,9	2,8	0,5 7,4	4,5 0,6	100 100
Unterfranken Schwaben	. 2,1 7,9	70,0 12,8	4,5	0,6	0,3	13,7	2,5	5,9	0,4	100
Königreich	6,8	45,8 45,8	0,6 <b>2</b> ,1	0,8 1,6	0,03 <b>0</b> ,1	68,7 <b>31,</b> 6	2,6 1,8	2,9 <b>3</b> ,4	3,7 7,8	100 <b>100</b>
Oberbayern Niederbayern	30,2 26,8	10,3	8,8	22,3 22,6	21,0	38,3	27,0	5,2	81,9	26,0
Niederbayern Pfalz	1,5	1,9 32,6	$\begin{bmatrix} 2,2\\19,0 \end{bmatrix}$	44,6 —	0,2 6,0	$^{5,\mathfrak{s}}_{4,\mathfrak{s}}$	5,9 2,9	0,1 12,1	0,3 0,6	4,9 17,3
Oberpfalz	5,5	6,0	2,4	4,8	13,9	2,4	5,8	28,7	0,2	5,1
Oberfranken Mittelfranken	$\frac{7,2}{7,1}$	16,4 19,0	$egin{array}{c} 7,9 \ 43,7 \end{array}$	$\frac{2,9}{36,4}$	15,1 16,9	6,1 2,8	6,5 19,5	1,7 27,7	6,7 1,0	10,8 12,9
Unterfranken	1,7	8,9	12,0	2,8	20,0	2,5	7,7	10,0	0,3	Ŏ,7
Schwaben Königreich	20,∘ <b>100</b>	1 <b>00</b>	4, <sup>5</sup>	100	6,9 100	37, <sub>8</sub> 100	$\frac{25,2}{100}$	14,5 100	9,º 1 <b>00</b>	17,3 <b>100</b>
		Leistu	ing der				hinen in KV	W.		
Oberbayern	3 852,6	7 885,s	428,7	948.s	rundzahler		001	109		<b>*</b> 0.000
Niederbayern	4 323,0	1 532,1	196,4	948,8 970,4	34,6 0,5	23 812,9 1 397,1	931,1 230,8	403,6	15 590,0 68,0	53 888,1 8 724,5
Pfalz	143,6	29 904,6	1 084,8		11,1	1 494,2	64,4	1 100,7	60,0	33 863,4
Oberpfalz Oberfranken	468,3 432,7	4 597,2 8 801,9	131, <sub>2</sub> 373, <sub>1</sub>	168,5 135,5	27, <sub>2</sub> 33, <sub>5</sub>	1 460,0 3 295,1	230,9 165,1	2 649,7 110,2	25,° 765,°	9 758, <sub>0</sub> 14 112, <sub>1</sub>
Mittelfranken	402,6	16 404,4	1 810,4	1 376,7	40,4	1 235,0	425,1	2 463,6	66,1	24 224,3
Unterfranken Schwaben	184,4 3 038,0	7 150,7 4 507,8	$\begin{array}{c c} 667,3 \\ 274,2 \end{array}$	102,8 263,5	36,4 6,9	$1551,4 \\ 25122,7$	178,7 977,0	830,5 1 430,4	33,0 2 109,4	10 735, <sub>2</sub> 37 729, <sub>9</sub>
Königreich		80 784,5	4 966,1	3 966,2	190,8	59 368,4	3 202,6	8 995,4		193 035,5
					nisberechr					
Oberbayern Niederbayern	$\begin{bmatrix} 7,2\\49,5 \end{bmatrix}$	14,6 17,6	0,s 2,s	1,8 11,1	0,1	44,2 16,0	1,7	0,7	28,9 0,s	100
Pfalz	0,4	88.8	3,2		0,03	4,4	0,2	3,8	0,8	100 100
Oberpfalz Oberfranken	$\frac{4,8}{3,1}$	47,1 62,4	1,3	1,7 1,0	0,3 0,2	15,0 23,3	2,4	27,1	0,з	100
Mittelfranken	1,6	67,7	$\frac{\overline{2}'_{,6}}{7_{,5}}$	5,7	0,2	45,3 5,1	1,2	0,8 10,2	5,4 0,3	100 100
Unterfranken Schwaben	1,7	66,6	6,2	1,0	0,3	14,5	1,7	7,7	0,3	100
Königreich	8,1 <b>6,</b> 6	11,9 41,8	0,7 <b>2,</b> 6	0,7 <b>2</b> ,1	0,02 <b>0</b> ,1	66,6 <b>30</b> ,7 -	2,6 1,7	3,8 <b>4</b> ,7	5,6 <b>9</b> ,7	100 <b>100</b>
Oberbayern	30,0	9,8	8,6	23,9	18,1	40,1	29,1	4,5	83,3	27,9
Niederbayern   Pfalz	33,7	37,0	4,0 21,8	24,5	0, <b>s</b> 5,s	2,4 2,5	7,2	0,1 12,2	0,4	4, 17,5
Oberpfalz	3,6	5,7	2,7	4,3	14,3	2,5	7,2	29,5	0,1	5,1
Oberfranken Mittelfranken	3,4 3,1	10,9 20,8	7,5 36,5	3,4 •   34,7	17,6 21,2	5,5 2,1	. 5,1 13,3	$\frac{1,2}{27,4}$	4,1 0,3	7,3 $12,5$
Unterfranken	1,4	8,8	13,4	2,6	19,1	2,6	5,6	$9,_{2}$	0,2	5,6
Schwaben Königreich	23,7 <b>100</b>	5,6 100	5,5 <b>100</b>	6,6 100	3,6 <b>100</b>	42,3 <b>100</b>	30,5 <b>100</b>	15,9 <b>100</b>	11,3 <b>100</b>	19,6 <b>100</b>
. 0 - 0 - 0 - 1	, 1	1	[							200

Interessant ist es, die Elektrizitätserzeugungsanlagen erzeugenden Maschinen einzuteilen: in Größenklassen nach der Leistungsfähigkeit der strom-

		Gruppe I			Gruppe I	I	(	Gruppe II	I		Gruppe T	V		Zu	sammen	
Leistungs- fähigkeit in Kilowatt	Zahl der An-	Leistu der stre erzeuger Maschi	om- iden	Zahl der An-	Leistu der str erzeuge Maschi	om- nden	Zahl der An-	Leistu der str erzeuge Maschi	om- nden	Zahl der An-	Leistu der str erzeuge Maschi	om- nden	Zal de: Anla;	r	Leistu der str erzeuge Maschi	rom- nden
	lagen	KW	0/0	lagen	KW	0/0	lagen	KW	0/0	lagen	KW	0/0	absolu	0/0	KW	0/0
bis 10	11	61,з	0,1	56	326,3	8,0	121	704,3	3,2	1006	4 225,4	4,5	1194	48,9	5 317,s	2,8
11-20	27	<b>4</b> 39,s	0,6	41	619,4	15,1	76	1 154,4	5,2	290	4 183,2	4,4	434	17,8	6 396,s	3,8
21 - 50	49	1670,7	2,8	24	779,6	19,0	56	1 827,5	8,3	224	7 080,4	7,5	353	10,з	11 358,2	5,9
51 - 100	39	$2879,_5$	3,9	13	823,2	20,1	30	2 225,5	10,1	106	7 601,4	8,1	188	7,7	13 529,6	7,0
101 - 200	36	5 311,5	7,3	7	914,0	22,3	20	2855,2	12,9	67	9 475,7	10,1	130	9,4	18 556,4	9,6
201 - 500	22	6 427,0	8,8	2	634,0	15,5	19	$5\ 349,7$	24,2	38	11 706,5	12,5	81	3,3	24 117,2	12,5
501-1000	12	8 357,0	11,5	-		_	5	2 960,0	13,4	17	11 843,0	12,6	34	1,4	23 160,0	12,0
1001 - 2000	5	6 745,0	9,3		-		2	$2850$ , $\circ$	12,9	10	16 707,0	17,8	17	0,7	26 302,0	13,6
2001 - 5000	2	8 134,0	11,2		<del></del> ,		1	2 170,0	9,8	5	12 024,0	12,8	. 8	0,3	22 328,0	11,6
über 5000	3	32 800,0	45,0	_		-	_		_	1	9 170,0	9,7	$_4$	0,2	41 970,0	21,7
															29*	

Nahezu die Hälfte aller Werke (48,9 v. H.) sind kleine Stromerzeugungsanlagen mit einer Leistungsfähigkeit bis zu 10 KW, die jedoch nur 2,8 v. H. der Gesamtleistung der stromerzeugenden Maschinen umfassen. Mit wachsender Größe der Leistungsfähigkeit sinkt die Zahl der Werke, während umgekehrt die Gesamtleistung der stromerzeugenden Maschinen, wenn auch nicht ganz regelmäßig, steigt. So repräsentieren die vier größten Werke 41970 KW oder

21,7 v. H. Es sind dies die Städtischen Elektrizitätswerke und die Isarwerke in München, die Lech-Elektrizitätswerke in Augsburg und die Badische Anilin- und Sodafabrik in Ludwigshafen a. Rh.

Das für das Königreich gekennzeichnete Bild kehrt mehr oder weniger in allen Regierungsbezirken wieder, wie dies nachfolgende Übersicht erkennen läßt:

	O	berbaye	rn	Ni	ederba	yern		Pfalz	;	(	Oberpfa	lz	Ol	erfran	ken	Mi	ttelfran	ken	Uı	ıterfrar	iken	S	chwabe	n
Leistungs- fähigkeit in Kilowatt	ıhl der Anlagen	Leistu der str er- zeugen Maschi	om- den nen	hl der An	der str er- zeuger Masch	om- iden inen	l der A1	Leisti der str er- zeuger Masch	om- iden	hl der An	Leisti der sti er- zeuger Masch	om- iden inen	1 de	Leisti der sti er- zeugei Masch	rom- - nden inen	ıl der An	Leiste der str er- zeuger Masch	om- iden inen	hl der An	der sti er- zeuger Masch	om- iden inen	hl der An	Leistu der stre er- zeugen Maschi	den nen
-	Ž	KW	0/o	Z	KW	<sup>0</sup> /o	Ž	KW	0/0	Z	KW	°/o	Z	KW	0/0	Z	KW	º/o	<u>Ž</u>	KW	º/o	Ž	KW	0/0
bis 10	241	1018,4	1,9	95	449,0	5,1	77	420,s	1,2	142	600,4	6,1	184	754,4	5,4	266	1228,1	5,1	69	340,3	3,2	120	505,9	1,3
11- 20	85	1270,1	2,4	35	526,1	6,0	35	488,2	1,5	37	544,0	5,6	77	1151,9	8,2	103	1502,5	6,2	26	372,4	3,5	36	541,6	1,4
21 - 50	78	2526,6	4,7	28	943,3	10,8	45	1427,5	4,2	27	898,9	9,2	50	1556,2	11,0	69	2173,0	9,0	24	774,1	7,2	32	1058,6	2,8
51- 100	39	2949,5	5,5	11	816,8	9,4	29	2126,9	6,3	16	1152,2	11,s	22	1386,4	9,8	34	2401,2	9,9	13	902,4	8,4	24	1794,2	4,8
101-200	34	5124,4	9,5	9	1134,8	13,0	15	2177,4	6,4	9	1119,5	11,5	17	2272,2	16,1	19	2922,1	12,1	9	1336,0	12,4	18	2470,5	6,5
201-500	20	5519,1	10,2	5	1575,0	18,1	17	5828,6	17,2	3	721,0	7,4	4	1170,0	8,3	10	2493,4	10,з	9	2790,0	26,0	13	4020,1	10,7
501-1000	- 6	3478,0	6,5	_	_		8	5859,0	17,3	3	2080,0	21,3	5	3093,0	21,9	1	615,0	2,5	4	3140,0	29,2	7	4895,0	13,0
1001-2000	2	3060,0	5,7	-			4	6365,0	18,8	2	2642,0	27,1	2	2728,0	19,3	2	3443,0	14,2	1	1080,0	10,1	4	6984,0	18,5
2001-5000	3	9242,0	17,1	1	3280,0	37,6	-			l –			_		_	3	7446,0	30,7	_	_		1	2360,	6,3
über 5000	2	19700,0	36,5	<u> </u>	_		1	9170,0	27,1		_				_	_		_	_		_	1	13100,0	34,7
								~							_									

Die Gesamtleistung der stromerzeugenden Maschinen, die durch die sämtlichen Kraftquellen in Bewegung gesetzt werden, umfaßte im Jahre 1909–193 035,5 KW, denen ein

Gesamtanschluß von 284364,1 KW gegenübersteht. Über die Anschlußwerte belehrt die nächste Zusammenstellung:

:	, I	Lichtanschl	luß		F		ıß			
	Anschluß	Swert für			Anschluß	wert für				
Gruppen	Glüh- lampen	Bogen- lampen	insgesamt	Landwirt- schaftliche Motoren	Ge- werbliche Motoren	Bahn- Motoren	Motoren zu haus- wirtschaft- lichen Zwecken	insgesamt	Sonstige Anschlüsse	Gesamt- Anschluß
					Kile	owatt				
				G	rundzahlen.					
Gruppe I " III " III " IV	58 334,2 3 553,8 8 547,6 18 734,8	7 910,7 174,7 2 343,0 10 489,8	66 244,9 3 728,0 10 890,6 29 224,1	10 806,3 1 685,0 1 807,4 654,7	39 284,1 1 551,5 13 100,0 56 843,6	19 541,7 44,2 3 073,2 10 669,6	994,3 36,0 207,3 673,2	70 626,4 3 316,7 18 187,9 68 841,1	6 933,9 142,4 527,1 5 701,0	$143805,2 \\ 7187,1 \\ 29605,6 \\ 103766,2$
Insgesamt	89 169,9	20 917,7	110 087,6	14 953,4	110 779,2	33 328,7	1 910,s	160 972,1	13 304,4	284 364,1
	•	•	,	Verhält	nisberechnu	ngen.		1	•	
Gruppe I ,, III ,, IV	40,6 49,4 28,9 18,1	5,5 2,5 7,9 10,1	46,1 51,9 36,8 28,2	7,5 23,4 6,1 0,6	27,3 21,6 44,2 54,8	13,6 0,6 10,4 10,3	0,7 0,5 0,7 0,6	49,1 46,1 61,4 66,8	4,8 2,0 1,8 5,5	100 100 100 100
Insgesamt	31,3	7,4	38,7	5,3	38,9	. 11,7	0,7	<b>56,</b> 6	4,7	100
Gruppe I III III III III III III III III II	88,1 95,3 78,5 64,1 <b>81</b> ,0	11,9 4,7 21,5 35,9 19,0	100 100 100 100	15,3 50,8 9,9 0,9	55,6 46,8 72,0 82,6	27,7 1,3 16,9 15,5 <b>20</b> ,7	1,4 1,1 1,2 1,0 1,2	100 100 100 100		- - -
insposant.	1	1		1	00,8	20,7		100	7	

Von dem Gesamtanschluß dienten nicht ganz zwei Fünftel (38,7 v. H.) der Lichtversorgung, während zum Antrieb von Maschinen mehr als die Hälfte der Kraft verwendet werden. Der Rest (4,7 v. H.) entfällt auf Anschlüsse für Kochund Heizapparate, elektromedizinische Apparate, Schmelzöfen und ähnliche Verwendungsarten. Die Verwertung zu Kraftzwecken überwiegt also, ein Beweis dafür, welche Bedeutung die Elektrizität schon heute für das Wirtschaftsleben gewonnen hat. Von besonderem Interesse ist hierbei die Tatsache, daß auch die Landwirtschaft 14953,4 KW (5,3 v. H.) zum Antrieb von Maschinen verwendet.

Über die Zahl der angeschlossenen Lampen und Motoren geben folgende Ziffern Aufschluß:

			Zahl der	*	
Gruppen	Glüh- lampen	Bogen- lampen	angeschloss. Lampen insgesamt	schaftlichen	ge- werblichen Motoren
	v' +	Grundza	thlen.		
Gruppe I	1 365 225	16 597	1 381 822	4 916	14 764
" II	93 558	332	93 890	952	660
" III	194 661	4 850	199 511	907	2240
" IV	390 277	20 804	411 081	254	8 084
Insgesamt	2 043 721	42 583	2 086 304	7 029	25 748
	Ver	hältnisber	echnunger	n.	
Gruppe I	98,8	1,2	100	25,0	75,0
" II	99,6	0,4	100	59,1	40,9
" III	97,6	2,4	100	28,8	71,2
. " IV	94,9	5,1	100	3,0	97,0
Insgesamt	98,0	2,0	100	21,4	<b>78</b> ,6

Naturgemäß überwiegen bei den Lichtanschlüssen die Glühlampen der Zahl nach in noch viel höherem Maße als nach dem Anschlußwert. Von den in der Landwirtschaft und im Gewerbe benützten Elektromotoren werden nahezu vier Fünftel (78,6 v. H.) in Gewerbebetrieben und ein Fünftel (21,4 v. H.) zu landwirtschaftlichen

Zwecken verwendet.

Wie sich die Licht- und Kraftanschlüsse nach dem Anschlußwert sowie nach der Zahl der Lampen und Motoren auf die Regierungsbezirke verteilen, zeigen die folgenden Zusammenstellungen:

	I	ichtanschl	uß		I		1ß		•	
	Anschluß	Swert für			Anschluß	wert für				
Regierungs- bezirk	Glüh- lampen	Bogen- lampen	insgesamt	Landwirt- schaftliche Motoren	Ge- werbliche Motoren	Bahn- Motoren	Motoren zu haus- wirtschaft- lichen Zwecken	insgesamt	Sonstige Anschlüsse	Gesamt- Anschluß
					Kile	owatt				·
				Gı	undzahlen.					
Oberbayern Niederbayern Pfalz Oberpfalz Oberfranken Mittelfranken Unterfranken Schwaben	34 130,0 4 197,0 10 575,9 4 490,9 6 437,7 14 468,5 5 793,9 9 076,0	5 669,5 509,8 2 680,8 832,0 1 693,6 4 902,5 1 544,2 3 085,8	39 799,5 4 706,8 13 256,7 5 322,9 8 131,3 19 371,0 7 338,1 12 161,3	7 064,9 860,9 175,6 949,8 1 119,3 1 498,3 391,5 2 893,1	25 886,3 2 631,1 23 134,3 7 577,3 5 490,7 18 991,7 5 716,6 21 351,2	18 935,0 23,2 1 565,7 528,0 695,1 9 027,5 1 130,5 1 423,7	533,5 48,4 17,9 245,8 114,3 372,8 381,7 196,4	52 419,7 3 563,6 24 893,5 9 300,9 7 419,4 29 890,8 7 620,3 25 864,4	2 787,3 3 371,0 575,4 216,7 206,9 993,5 539,9 4 613,7	95 006,5 11 641,4 38 725,6 14 840,5 15 757,6 50 254,8 15 498,3 42 639,4
Königreich	89 169,9	20 917,7	110 087,6	14 953,4	110 779,2	33 328,7	<b>1 910,</b> s	160 972,1	13 304,4	284 364,1
Ohonkarrom	l 9%		H. 44		nisberechnu					
Oberbayern Niederbayern Pfalz Oberpfalz Oberfranken Mittelfranken Unterfranken Schwaben	35,9 36,0 27,3 30,3 40,9 28,8 37,4 21,3	6,0 4,4 • 6,9 5,6 10,7 9,7 9,9 7,2	41,9 40,4 34,2 35,9 51,6 38,5 47,3 28,5	7,4 7,4 0,5 6,4 7,1 3,0 2,5 6,8	27,3 22,6 59,7 51,1 34,9 37,8 36,9 50,1	19,9 0,2 4,0 3,6 4,4 18,0 7,3 3,3	0,6 0,4 0,1 1,6 0,7 0,7 2,5 0,5	55,2 30,6 64,8 62,7 47,1 59,5 49,2 60,7	2,9 29,0 1,5 1,4 1,3 2,0 3,5 10,8	100 100 100 100 100 100 100 100
Königreich	31,3	7,4	38,7	5,₃	38,9	11,7	0,7	56,6	4,7	100
Oberbayern . Niederbayern . Pfalz Oberpfalz . Oberfranken . Mittelfranken . Unterfranken . Schwaben	85,8 89,2 79,8 84,4 79,2 74,7 79,0	14,2 10,8 20,2 15,6 20,8 25,3 21,0 25,4	100 100 100 100 100 100 100 100	13,5 24,2 0,7 10,2 15,1 5,0 5,2 11,2	49,4 73,8 92,9 81,5 74,0 63,5 75,0 82,6	36,1 0,6 6,8 5,7 9,4 30,2 14,8 5,5	1,0 1,4 0,1 2,6 1,5 1,8 5,0 0,7	100 100 100 100 100 100 100 100	1 1 1 1 1 1 1	    
Königreich	81,0	19,0	100	9,3	<b>68,</b> 8	20,7	1,2	100	<u> </u>	_

75. 1			Zahl der		
Regierungs- bezirk	Glüh- lampen	Bogen- lampen	ange- schlossenen Lampen insgesamt	landwirt- schaftlichen Motoren	ge- werblichen Motoren
		Grundza	hlen.		
Oberbayern .	786 284	12 311	798 595	2 720	8 053
Niederbayern	100 887	999	101 886	360	879
Pfalz	215 793	5 633	221 426	59	4 144
Oberpfalz	138 702	1635	140 337	501	1 083
Oberfranken.	145 915	3 400	149 315	587	1662
Mittelfranken	316 629	9 914	326 543	1022	4996
Unterfranken	129524	2897	132 421	278	1 348
Schwaben	209987	5794	215 781	1 502	3583
Königreich		42 583	2 086 304	7 029	25 748
	Verl	ältnisber	echnungen	١.	
Oberbayern .	98,5	1,5	100	25,2	74.8
Niederbayern	99,0	1.0	100	29,1	70.9
Pfalz	97,5	2,5	100	1,4	98,6
Oberpfalz	98,8	1,2	100	31,6	68,4
Oberfranken.	97,7	2,3	100	26,1	73,9
Mittelfranken	97,0	3,0	100	17,0	83,0
Unterfranken	97,s	2,2	100	17,1	82,9
Schwaben	97,3	2,7	100	29,5	70,5
Königreich	98,₀	2,0	100	21,4	78,6
Oberbayern .	38,5	28,9	38,3	38,7	31,3
Niederbayern	4,9	2,4	4,9	5,1	3,4
Pfalz	10,6	13,2	10,6	0,8	16,1
Oberpfalz	6,8	3,s	6,7	7,1	$4,_{2}$
Oberfranken	7,1	8,0	7,2	8,4	6,5
Mittelfranken	15,5	23,з	15,7	14,5	19,4
Unterfranken	6,3	6,8	6,3	4,0	5,2
Schwaben	10,з	13,6	10,3	21,4	13,9
Königreich	100	100	100	100	100

Was zunächst den Lichtanschluß betrifft, so sind in allen Regierungsbezirken die Glühlampen sowohl der Zahl wie dem Anschlußwert nach vorherrschend.

Bei den Motoren entfällt der Hauptteil des Anschlußwertes in allen Regierungsbezirken auf die gewerblichen Motoren; den breitesten Raum nehmen diese in der industriereichen Pfalz ein (92,9 v. H.). Für Oberbayern und Mittelfranken ist charakteristisch, daß ein sehr hoher Prozentsatz des Anschlußwertes auf die Bahnmotoren (36,1 bezw. 30,2 v. H.) trifft. Es hängt dies mit dem elektrischen Straßenbahnnetz von München und Nürnberg zusammen. In Oberbayern werden außerdem auch verschiedene Vollbahnen elektrisch betrieben. Zu landwirtschaftlichen Zwecken wird die Elektrizität am häufigsten in Oberbayern und Niederbayern sowie in der Oberpfalz und in Oberfranken verwendet. Der außergewöhnlich hohe Anteilsatz der sonstigen Anschlüße in Niederbayern findet darin seine Erklärung, daß in diesem Regierungsbezirk eine Carbidfabrik mit elektrischen Schmelzöfen besteht, die einen Anschlußwert von 3200 KW darstellen.

Scheidet man die Elektrizitätserzeugungsanlagen aus nach Gleichstromanlagen und Wechselstromanlagen, so ergibt sich für die einzelnen Gruppen folgendes Bild:

Gruppen Glei	Zahl der eich- rom- strom-	strom-	vech-	Gleic	hstroman	lagen			Wechs	selstroma	nlagen	
Glei	eicn- com-	strom-	sel-									
	strom-		rom- Giun-	Bogen-				Glüh-	Bogen-	1		1
* *	1	Anlage	en		motoren		sammen			motoren		sammen
A	Anlagen	KW K	KVA La	mpen		rate		Lan	npen		rate	
				Gru	ndzahlen	ı <b>.</b>						
" III 12 " III 30	150   56 121   22 801   29 666   98	$egin{array}{ c c c c c c c c c c c c c c c c c c c$	7755,5   19284,5 1705,7   2423,4 7919,4   7103,6 7863,1   16273,7	124,5 2094,8	14928,3 1890,4 11675,1 43790,3	1555,7 99,0 384,5 3739,4	4537,8 21258,0	39049,7 1129,9 1444,0 2461,1	5571,0 50,2 248,2 2832,1	55698,1 1426,3 6512,8 25050,8	5378,2 43,4 142,6 1961,6	105697,0 2649,8 8347,6 32305,6
Insgesamt 223	238 205	97791,8 95	5243,7   45085,2	12216,2	72284,1	5778,6	135364,1	44084,7	8701,5	88688,o	7525,s	149000,o
				vom	Hundert	•						
" III 84 " III 91 " IV 94	72,8   27,2 84,6   15,4 91,2   8,8 94,4   5,6 91,6   8,4	20,7 58,4 64,2 70,4 <b>50</b> ,7	79,3 50,6 41,6 53,4 35,8 29,6 22,8 49,3 33,3	2,7 9,9 10,7	39,2 41,7 54,9 61,3 53,4	4,1 2,2 1,8 5,2 4,3	100 100 100 100	36,9 42,7 17,3 7,6 <b>29</b> ,6	5,3 1,9 3,0 8,s <b>5</b> ,s	52,7 53,8 78,0 77,5 <b>59</b> ,5	5,1 1,6 1,7 6,1 <b>5</b> ,1	100 100 100 100 100

Mehr als neun Zehntel (91,6 v. H.) aller Werke sind Gleichstromanlagen, die jedoch nur die Hälfte (50,7 v. H.) der Leistungsfähigkeit der stromerzeugenden Maschinen auf sich vereinigen. Die Verteilung der Anschlußwerte auf Licht, Kraft und sonstige Anschluße läuft bei den Gleich- und Wechselstromanlagen ziemlich parallel. Bei

beiden überwiegt der Anschlußwert der Elektromotoren, denen jener der Glühlampen folgt. Der Anschlußwert der Bogenlampen und der sonstigen Anschlüsse spielt bei beiden nur eine untergeordnete Rolle.

Über die geographische Verbreitung der Gleich- und Wechselstromanlagen unterrichtet folgende Übersicht:

								<u>.</u>						
^	Zahl	der	str					An	schlußwe	ert in K	w			
ъ	2003	. 401	erzeug Maschi	enden nen in		Gleicl	hstroman	lagen			Wechs	selstroma	nlagen	
Regierungs- bezirk	Gleich- strom-	Wech- sel- strom-	Gleich- strom-	Wech- sel- strom- agen	Glüh-	Bogen-	Elektro- motoren		zu- sammen	Glüh-	Bogen-	Elektro- motoren	appa-	zu- sammen
	Anla	agen	KW	KVA	Lan	npen		rate		Lar	npen		rate	
. 710 24		- 1	<u>'                                    </u>				ndzahler			<del></del>	<del></del>		·	
Oberbayern . Niederbayern Pfalz	$ \begin{array}{ c c c } 456 \\ 170 \\ 203 \\ \end{array} $	54 14 28	16042,5 7189,2 24557,4	37845,6 1535,3 9306,0	8039,8 3710,5 7011,8	1982,3 455,8 2017,4	10265,1 2734,6 16035,7	375,6 3352,6 240,0	10253,5 25304,9	3564,1	3687, <sub>2</sub> 54, <sub>0</sub> 663, <sub>4</sub>	42154,6 829,0 8857,8	2411,7 18,4 335,4	74343,7 1387,9 13420,7
Oberpfalz Oberfranken Mittelfranken Unterfranken	224 336 487 147	15 25 20 8	7557,9 8209,9 16979,1 6800,2	2200,1 5902,2 7245,2 3935,0	3933,1 $4739,5$ $7614,2$ $4776,2$	739,9 $1332,1$ $2938,2$ $1345,2$	7371,1 3725,2 19694,2 5082,5	142,9 172,9 563,5 502,9	12187,0 9969,7 30810,1 11706.8	1698, <sub>2</sub> 6854, <sub>3</sub>	92,1 361,5 1964,8 199,0	1929,8 3694,2 10196,1 2537,8	73,8 34,0 430,0 37,0	2653,5 5787,9 19444,7 3791,5
Schwaben	215	41	10455,6	27274,3	5260,1	1405,8	7375,7	428,2	14469,3		1680,0	18488,7	4185,5	28170,1
Königreich	2238	205	97791,s	95243,7	45085,2	12216,2	72284,1	5778,6	135364,1	44084,7	8701,5	88688,0	7525,8	149000,0
						Vom	Hunder	rt.						
Oberbayern Niederbayern Pfalz	89,4 92,4 87,9	10,6 7,6 12,1	29,8 82,4 72,5	70,2 17,6 27,5	38,9 36,2 27,7	9,6 4,4 8,0	49,7 26,7 63,4	1,8 32,7 0,9	100 100 100	35,1 35,1 26,6	5,0 3,9 4,9	56,7 59,7 66,0	3,2 1,3 2,5	100 100 100
Oberpfalz Oberfranken Mittelfranken	93,7 93,1 96,1	6,3 6,9 3,9	77,5 58,2 70,1	22,5 41,8 29,9	32,3 47,5 24,7	6,1 13,4 9,6	60,5 37,4 63,9	1,1 1,7 1,8	100 100 100 100	21,0 29,3 35,3	3,5 6,3 10,1	72,7 63,8 52,4	2,8 0,6 2,2	100 100 100 100
Unterfranken Schwaben	94,8 84,0	5,2 16,0	63,3 27,7	36,7 72,3	40,8 36,3	11,5 9,7	43,4 51,0	4,3 3,0	100	26,8 13,5	5,s 6,o	66,9 65,8	1,0 14,9	100
Königreich		8,4	50,7	49,3	To the state of	9,0	53,4	1 4,3	100	29,6	5,8	59,5	5,1	iernnos.

Die Gesamtanlagekosten der Elektrizitätserzeugungsanlagen sind auf rund 240 Millionen Mark zu veranschlagen. Wenn diese Ziffer auch nur einen annähernden Schätzungswert darstellt, so läßt sie doch zur Genüge erkennen, welche große Bedeutung die Anlagen zur Erzeugung elektrischer Energie bereits heute im Wirtschaftsleben Bayerns gewonnen haben.

Auf die einzelnen Gruppen der Elektrizitätserzeugungsanlagen entfallen folgende Kapitalbeträge:

	Mil	llionen Mark	v. H.
Gruppe I		118,2	49,4
" II		8,1	3,4
, III	[	29,9	12,5
" IV		83,0	. 34,7
Zusammen		239,2	100

Die Gruppe I und II, zu denen die eigentlichen Elektrizitätswerke gehören, repräsentieren trotz ihrer geringen Zahl den weitaus größten Anlagewert, 126 Millionen Mark oder 52,8 v. H. Die Verteilung der Anlagekosten nach Regierungsbezirken und nach Art der Kraftquelle ist aus der nächsten Zusammenstellung ersichtlich:

(Siehe Übersicht auf der nächsten Seite oben.)

Sehr wichtig ist die Frage, inwieweit für die Bevölkerung Bayerns die Möglichkeit der Versorgung mit elektrischem Strom zurzeit besteht. Einen Anhaltspunkt hierfür bietet zunächst Zahl und Bevölkerung derjenigen Gemeinden, in denen sich Elektrizitätswerke befinden. Die Berechnung ergibt, daß in  $13^{0}/_{0}$  aller bayerischen Gemeinden mit  $49,1^{0}/_{0}$  der Gesamtbevölkerung Elektrizitätserzeugungsanlagen betrieben werden. Bei Beurteilung dieser Ziffern ist zu berücksichtigen, daß einerseits die Gemeinden inbegriffen sind, in denen die vorhandenen Anlagen nur Strom für eigenen Bedarf erzeugen, anderseits die Gemeinden fehlen, die an auswärtige Elektrizitätswerke (Überlandzentralen) angeschlossen sind. Zieht man nur die Gemeinden in Betracht, die eigene Elektrizitäts-

			Exp	losionsmot	oren	Wasser	Wasser und	Dampf und	Wasser,	
Regierungs- bezirk	Wasser	Dampf	Gas	Diesel	sonstige	und Dampf	Explosions- motoren	Explosions- motoren	Dampf und Explosions- motoren	Ins- gesamt
					als	Kraftquel	le			
				Anla	gekosten	(Mark).				
Oberbayern	4 794 892	9 818 459	707 202	1 488 495	51 400	32 252 920	2085135	627 400	32 562 000	84 387 903
Niederbayern . Pfalz	3 072 340 130 980	1 932 617	364 500	2 068 110	1 200	2 706 000	511 800	30 000	75 000	10 761 567
Oberpfalz	577 400	25 920 970 6 136 839	1 235 400 307 575	325 962	8 900 93 844	2 236 150 1 803 060	77 400	646 300	310 000	30 566 100
Oberfranken .	1 381 030	10 433 143	928 102	195 000	33 700	3 793 300	350 600 375 000	$809800 \\ 137265$	50 000 1 000 000	10 455 080 18 276 540
Mittelfranken .	423372	17 731 146	3 688 241	2255312	52 863	1 853 600	734 059	2 827 600	95 000	29 661 193
Unterfranken .	247 800	9 220 232	1 037 932	194 500	125 900	1 771 350	393 900	694800	32 964	13 719 378
Schwaben	4 006 573	4 024 734	252 200	553252	10200	25885728	1612568	2569506	2443000	41 357 761
Königreich	14 634 387	85 218 140	8 521 152	7 080 631	378 007	72 302 108	6 140 462	8 342 671	36 567 964	239 185 522
	l									<u> </u>
01 1					ltnisberec					
Oberbayern Niederbayern .	5,7 28,5	11,6	0,8	1,8	0,1	38,2	2,5	0,7	38,6	100
Pfalz	0,4	18,0 84,8	$\frac{3}{4}$	19,2	0,01	25,1	4,8	0,3	0,7	100
Oberpfalz	5,5	58,7	2,9	3,1	0,08 0,9	7,8 17,2	0,3 3,4	$\frac{2}{7}$ ,8	1,0 0,5	100 100
Oberfranken .	7,5	57,1	5,1	1.1	0,2	20,7	2.0	0,8	0,5 5,5	100
Mittelfranken .	1,4	59,8	12,4	7,6	0,2	6,3	$\frac{\mathbf{z}}{2}$ , $\mathbf{z}$	9,5	0,3	100
Unterfranken.	1,8	67,2	7,6	1,4	0,9	12,9	2,0 2,5 2,9 3,9	5,1	0,2	100
Schwaben	9,7	9,8	0,6	1,3	0,02	62,6	3,9	6,2	5,9	100
Königreich	6,1	35,₅	3,6	3,0	0,1	30,2	2,6	3,5	<b>15</b> ,3	100
Oberbayern	32,s	11,5	8,3	21.0	13,6	44,6	33,9	7 -	00	0-
Niederbayern .	21,0	2,3	4,3	$\frac{21,0}{29,2}$	0,3	3,7	8,3	7,5 0,4	89,0 0,2	35,3 4,5
Pfalz	0,9	30,4	14,5		$\tilde{2}_{,4}$	3,1	1,3	7,7	0,2	12,8
Oberpfalz	3,9	7,2	3,6	4,6	24,8	2,5	5,7	9,7	0,1	4.4
Oberfranken .	9,4	12,3	10,9	2,8	8,9	5,2	6,1	1,7	2,7	7,6
Mittelfranken . Unterfranken .	2,9 1.7	20,8 10,8	$\frac{43,3}{12,2}$	31,9	14,0	2,6	12,0	33,9	0,з	12,4
Schwaben	27,4	4,7	$\begin{array}{c c} 12,2\\ 2,9 \end{array}$	2,1 7,8	33, <sub>3</sub> 2, <sub>7</sub>	2,5 35,8	6,4 26,3	8,3	0,1	5,7
Königreich	100	100	100	100	100	100	100	30,s 100	6,7 <b>100</b>	17,3
Konigreich	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

werke besitzen, so zeigt sich, daß hierzu $1\,^0/_0$ der Gemeinden mit  $28,3\,^0/_0$ der Bevölkerung gehören.

Als Maßstab für die Versorgung der einzelnen Gebiete Bayerns mit elektrischem Strom dienen ferner Berechnungen über die Elektrizitätsdichte (Tab. II); diese stellen das Verhältnis des Anschlußwertes der stromerzeugenden Maschinen einerseits zur Flächeneinheit anderseits zur Einwohnerzahl dar. Hier folgt die Berechnung für die Regierungsbezirke; die Verhältnisziffern für die Verwaltungsbezirke sind in Tabelle II (S. 234) enthalten.

		Auf 1	l qkı	n	Auf	1000	Einw	ohner
Pogionyn och ocial-	b	erech	net s		ler A KW	nschl	ußwe	rt
Regierungsbezirk	Licht- anschluß	Kraft- anschluß	Sonstige Anschlüsse	Gesamt- anschluß	Licht- anschluß	Kraft- anschluß	Sonstige Anschlüsse	Gesamt- anschluß
Oberbayern Niederbayern Pfalz Oberpfalz Oberfranken Mittelfranken Unterfranken Schwaben Königreich	2,88 0,44 2,23 0,55 1,16 2,56 0,87 1,24 1,45	3,13 0,38 4,20 0,96 1,06 3,94 0,91 2,63 <b>2</b> ,12	0,17 0,31 0,10 0,02 0,03 0,13 0,07 0,47	5,68 1,08 6,53 1,53 2,25 6,63 1,85 4,34 3,75	28,1 6,7 15,0 9,2 12,8 22,3 10,7 16,2	37,1 5,0 28,1 16,2 11,6 34,4 11,2 34,8 24,7	2,0 4,8 0,6 0,4 0,3 1,1 0,8 6,1	67,2 16,5 43,7 25,8 24,7 57,8 22,7 56,6 43,6

Den besten Maßstab bietet wohl das Verhältnis des Anschlußwertes zur Einwohnerzahl. Diese Berechnung zeigt, daß Oberbayern mit einem Prozentsatz von 67,2 an erster Stelle steht; dann folgen Mittelfranken mit 57,8 und Schwaben mit 56,6. Auch hier ist der Einfluß der Großstädte München, Nürnberg und Augsburg von ausschlaggebender Bedeutung. Die übrigen Kreise weisen sämtliche einen Prozentsatz von weniger als 50 auf, den geringsten Niederbayern mit 16,5.

Schließlich wurde, wie bereits eingangs erwähnt, von den Verwaltungsbehörden durch gesonderte Erhebungen ermittelt, welche Gemeinden schon Verträge mit Elektrizitätsfirmen über die Lieferung von elektrischem Strom abgeschlossen haben oder hierwegen in Unterhandlung stehen oder solchen Firmen Konzessionen für die Anlage von Licht- und Kraftleitungen erteilt haben. Die Zusammenstellung ergibt, daß 821 Gemeinden (10,3 v. H.), deren Einwohnerzahl sich auf 977856 (15,0 v. H. der Bevölkerung) beläuft, Verträge abgeschlossen haben. In diesen Ziffern sind jedoch auch diejenigen Gemeinden enthalten, die zwar vertragsmäßig gebunden sind, aber tatsächlich noch keinen Strom beziehen. Eine Ausscheidung der letzteren ist nicht möglich, da in dem Erhebungsmaterial häufig die Angabe fehlt, ob die Gemeinde bereits an ein Elektrizitätswerk angeschlossen ist oder nicht. Zu erwähnen ist noch, daß eine Anzahl von Gemeinden Stromverträge mit außerbayerischen Elektrizitätserzeugungsanlagen abgeschlossen hat.

1			7eb1	lon A	nlage	n nach				,			erzeugung	Kraft
		Gruj		uer A		n nach m Eig		nor		Wasser all	ein	1	Dampf all	
v	1	Gruj	hben h		46	.   .	Ak-	101			ng der		Leistun	
Verwaltungsbezirk	I	П	III	IV	Staat oder Ge- mein- de	Pri- va- te	tien- gesell- schaf- ten, offene Han- dels- gesell- schaf- ten, G. m. b. H.	Ge- nos- sen- schaf- ten	Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW
1	$\overline{2}$	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
									-				0	ber
Unmittelbare Städte.		'							ı					
Freising	_	-	$\left  \begin{array}{c} - \\ 2 \end{array} \right $	6 6	3	6	_ 1	_	4	15,9	12,5	$\frac{2}{6}$	71,0 923,2	29,4 402,1
ngolstadt	_	1		_			1	_				-	<u> </u>	
$\operatorname{H\"{u}nchen}^{1}$	1 1	1	29	$\frac{121}{9}$	15 1	$\begin{bmatrix} 76 \\ 8 \end{bmatrix}$	$\frac{60}{1}$	1	15 5	837,3 318,0	255,0 $54,1$	90	12609,s 85,s	5290,7 46,5
Rosenheim		1	1	8	1	9	_		2	66,0	6,6	6	212,4	75,1
Summe	2	3	32	150	20	103	63	1	26	1237,2	328,2	108	13902,2	5843,s
Bezirksämter. Aibling	2	1	7	17	2	19	6		17	1083,5	765,1	2	76,0	28,5
Aichach	1	_		$^2$	1	$2 \mid$			1	3,9	6,0	1	9,9	6,6
Altötting	$\frac{2}{2}$	2	$\begin{vmatrix} 9 \\ 8 \end{vmatrix}$	$\frac{20}{12}$	$\frac{1}{2}$	31 19	1 1	_	23 12	263,6 1463,8	98,7 676,3	$\begin{vmatrix} 3\\2 \end{vmatrix}$	201,6 47,5	13,9 13,3
Dachau	1		2	1	1	3		—	2	105,0	133,0	1	25,0	8,5
bersberg	$\frac{3}{4}$	1 5	$\begin{array}{c c} 4 \\ 4 \end{array}$	$\frac{2}{4}$	_ 1	9 14	1 1	1	$\frac{1}{12}$	9,0 279,6	18,4 172,0	2	59,4	23,2
$\frac{1}{2}$ reising $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	1,		1	<del>-</del> 7	<b> </b>	1	1	_	1 —	_		-	_	
'riedberg		=	$\begin{vmatrix} 2 \\ 6 \end{vmatrix}$	$\frac{7}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{8}{6}$	$\frac{1}{2}$	_	$\frac{4}{3}$	118,0 168,0	28,7 55,6	$\begin{vmatrix} 3\\2 \end{vmatrix}$	63,9 114,0	32,2 90,0
armisch	$\frac{-}{2}$	1	5	5	1	11	1	_	6	161,6	93,9	· —	- 114,0	
ngolstadt · · · ·	2	<u>-</u>		2 1		$\begin{bmatrix} 1 \\ 4 \end{bmatrix}$	1	_	$\frac{2}{2}$	65,0 82,0	16,7 27.0	1	50,0	37,0
Landsberg	1	3	5	$1\overline{5}$		23	1	_	18	280,6	80,9	3	123,9	11,4
Miesbach	3		1	14	1	7	10	-	10	749,1	436,5	$\begin{vmatrix} 2\\1 \end{vmatrix}$	688,7 25,0	193,8 2,4
Iühldorf	3 1		1 1	$\frac{5}{22}$	1	7 13	<u> </u>	1	$\begin{array}{ c c c }\hline 5\\ 4 \end{array}$	86,9 83,4	58,9 21,6	9	759,7	261,0
Pfaffenhofen	1		-	1		. 1	-	1	2	36,6	57,s	-	_	
Rosenheim	$\frac{3}{2}$	1	1 1	3	2	$\begin{bmatrix} 3 \\ 3 \end{bmatrix}$	3		$\frac{3}{2}$	81,0 151,0	87,5 5,1			
Schrobenhausen			_	5	-	5		· . —	3	85,9	40,0	1	35,1	4,5
Starnberg	$\begin{vmatrix} 2\\1 \end{vmatrix}$	<del>-</del>	3	6	1 1	6 1	4	_	4 1	82,8 40,0	38,1 23,1	4	325,7	163,4
Fraunstein	3	3	6	26	-	37	1		33	715,6	342,8	2	43,0	15,7
Wasserburg	3		$\frac{2}{5}$	$\frac{}{3}$	1	$\begin{vmatrix} 4 \\ 6 \end{vmatrix}$	1 1	_	$\begin{vmatrix} 2\\4 \end{vmatrix}$	159,9 392,9	121,0 88,0	$\frac{1}{3}$	88,0 1189,1	76,0 804,6
Wolfratshausen	1	1	3	5	ll	8	1	1	3	88,0	31,7	1	399,8	256,0
Summe	44	20	77	182	19	252	48	4	179	6836,7	3524,4	44	4325,3	2042,0
Regierungsbezirk	46	23	109	332	39	355	111	5	205	8073,9	3852,6	152	18227,5	7885,s
					ir.					1		18	NIE	der
Unmittelbare Städte. Deggendorf	1	-		-	1			_	_			1	198,6	130,0
Landshut	1 1	1=	$\begin{vmatrix} 2\\1 \end{vmatrix}$	13 4	2	11	3 4	_	4	504,3	61,2	$\frac{7}{4}$	359,7 398,9	63,4 167,7
	1		- 3	4	1	2	2	_	_	_	-	5	589,s	476,9
Straubing	3	-	3	21	5	13	9	_	4	504,3	61,2	17	1547,0	838,0
Straubing	1 .	1	1	1	_	3	_	-	3	43,9	27,5	<u> </u>		_
Straubing	1 1		1 3	2	1	2 5	2	- in the	-	,	<del>  -</del>	_		_
Straubing Summe Bezirksämter. Bogen Deggendorf	$\begin{bmatrix} 1 \\ 2 \end{bmatrix}$		- 3	1 2	1	9	1 1	1	$\begin{vmatrix} 3 \\ 4 \end{vmatrix}$	58,9 52,9	21,7 32,8	6	397,9	216,4
Straubing	1 2 2	$-\frac{1}{6}$	3		-	2	1	_	1	95,2	3,6	_	-	
Straubing	2 2 -	6.	3	2	- 1	1 7 1	1	_	7	244,1	113,5	1	130,6	106,0
Straubing	$ \begin{vmatrix} 2 \\ 2 \\ - \\ 1 \end{vmatrix} $	$\begin{bmatrix} -\frac{1}{6} \\ -\frac{1}{1} \end{bmatrix}$	3	$\begin{bmatrix} 2 \\ 6 \\ 3 \end{bmatrix}$	- 1	11 3	.1.			0.0	1 00	11		1
Straubing Summe  Bezirksämter.  Bogen Summe  Deggendorf Summe  Eggenfelden Summe  Grafenau Grafenau Summe  Kelheim Kötzting Summe	2 2 - 1 1 1	$\begin{bmatrix} -\frac{1}{6} \\ -\frac{1}{2} \end{bmatrix}$	3 1 3 1 3	6 3	1	3 5		=	2	33,9	.29,0			
Straubing Summe  Bezirksämter.  Bogen	$\begin{bmatrix} 2 \\ 2 \\ - \\ 1 \\ 1 \\ - \\ 1 \end{bmatrix}$	$\begin{bmatrix} -6 \\ -1 \\ 1 \\ 2 \\ 3 \end{bmatrix}$	3 1 3 1 3 3	2 6 3 - 3		3 5 8			7	292,1	99,9	1	36,4	
Straubing  Summe  Bezirksämter.  Bogen  Deggendorf  Dingolfing  Eggenfelden  Grafenau  Griesbach  Kelheim  Kötzting  Landau a. I.  Landshut  Mainburg	2 2 1 1 1 - 1	$\begin{bmatrix} -\frac{1}{6} \\ -\frac{1}{2} \\ \frac{3}{-} \\ -\frac{1}{2} \end{bmatrix}$	3 1 3 1 3 2 1	263 - 353		3 5 8 5 4	2 1	=	$\begin{bmatrix} 7 \\ 2 \\ 3 \end{bmatrix}$	292,1 60,4 32,0	99,9 10,5 21,1	1 3 1	36,4 215, <sub>2</sub> 38, <sub>0</sub>	71,0 4,0
Straubing  Summe  Bezirksämter.  Bogen Deggendorf Dingolfing Eggenfelden Grafenau Griesbach Kelheim Kötzting Landau a. I. Landshut Mainburg Mallersdorf	2 2 1 1 1 - 1 1	6 1 - 2 3 - 2	3 1 3 1 3 3 2 1 5	2 6 3 - 3 5 3 12		3 5 8 5 4 17	$\begin{bmatrix} \frac{1}{2} \\ \frac{1}{2} \end{bmatrix}$	- - 1	$egin{pmatrix} 7 \\ 2 \\ 3 \\ 9 \end{pmatrix}$	292,1 60,4	99,9 10,5	1 3 1 7	36,4 215,2 38,0 460,9	7,0 71,0 4,6 95,1 3,5
Straubing  Summe  Bezirksämter.  Bogen  Deggendorf  Dingolfing  Eggenfelden  Grafenau  Griesbach  Kelheim  Kötzting  Landau a. I.  Landshut  Mainburg	2 2 - 1 1 - 1 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	$\begin{bmatrix} -\frac{1}{6} \\ -\frac{1}{2} \\ \frac{3}{-} \\ -\frac{1}{2} \end{bmatrix}$	3 1 3 1 3 3 2 1 5 2 1	$ \begin{array}{c c} 2 \\ 6 \\ 3 \\ \hline 3 \\ 12 \\ 1 \\ 1 \end{array} $		3 5 8 5 4 17 2 5	2 1	1	$\begin{bmatrix} 7\\2\\3\\9\\-4 \end{bmatrix}$	292,1 60,4 32,0 95,7 — 132,9	99,9 10,5 21,1 61,7 — 118,5	1 3 1 7 1	36,4 215,2 38,0 460,9 8,0	71,0 4,6 95,1 3,5
Straubing  Summe  Bezirksämter.  Bogen Deggendorf Dingolfing Eggenfelden Grafenau Griesbach Kelheim Kötzting Landau a. I. Landshut Mainburg Mallersdorf Passau Pfarrkirchen Regen	2 2 - 1 1 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	$\begin{bmatrix} -6 \\ 1 \\ 2 \\ 3 \\ - \\ 2 \\ - \end{bmatrix}$	3 1 3 1 3 2 1 5 2	2 6 3 5 3 12 1 1 1 4		3 5 8 5 4 17 2 5 7	$\begin{bmatrix} -2\\1\\-2\\2 \end{bmatrix}$		$\begin{bmatrix} 7 \\ 2 \\ 3 \\ 9 \\ -4 \\ 4 \end{bmatrix}$	292,1 60,4 32,0 95,7 — 132,9 444,0	99,9 10,5 21,1 61,7 — 118,5 320,1	$ \begin{array}{c c} 1 \\ 3 \\ 1 \\ 7 \\ 1 \\ \hline 1 \end{array} $	36,4 215,2 38,0 460,9 8,0 —	71,0 4,0 95,1 3,5 — 8,5
Bezirksämter. Bogen Begendorf Dingolfing Bygenfelden Byrafenau Briesbach Kelheim Kötzting Landau a. I. Landshut Mainburg Mallersdorf Passau Pfarrkirchen	2 2 - 1 1 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	$ \begin{array}{c c} - & 6 \\ - & 1 \\ \hline 2 \\ 3 \\ - \\ - \\ 4 \end{array} $	3 1 3 1 3 3 2 1 5 2 1	$ \begin{array}{c c} 2 \\ 6 \\ 3 \\ \hline 3 \\ 12 \\ 1 \\ 1 \end{array} $		3 5 8 5 4 17 2 5	$\begin{bmatrix} -2\\1\\-2\\2 \end{bmatrix}$	1	$\begin{bmatrix} 7\\2\\3\\9\\-4 \end{bmatrix}$	292,1 60,4 32,0 95,7 — 132,9	99,9 10,5 21,1 61,7 — 118,5	1 3 1 7 1	36,4 215,2 38,0 460,9 8,0	71,0 4,6 95,1 3,5

uelle						Gleic	chstrom-	Wech	selstrom-		ab1 0	.L P	La	ndwirt-		1 1' 1
Explo	1	ren allein		gemisc			nlagen		nlagen	Ans	chlußwei	rt für	sch	aftliche	11	erblich
Zahl der An- agen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	ł	Lei- stung der strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl	Lei- stung der strom- erzeu- genden Ma- schinen in KVA	Licht	Kraft	sonstige An- schlüsse		An-	Zahl	An- schluß wert in KW
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	in KW 27	28	29	30	31	32
a	yer	n.								<u>'</u>						
- 2 - 21 - 1 24	14,0 1605,7 15,0 1634,7	11,0 1010,0 11,0 1032,0	- 1 26 1 1 29		210,0 16664,3 750,0 33,0 17657,8	6 8 - 151 9 10 184	41,9 413,1 — 9120,0 100,6 125,7 9801,3	-   1   1   1   -   3	210,0 14100,0 750,0 — 15060,0	41,2 299,1 831,3 26011,9 811,6 190,9 27441,0	10,4 278,7 61,4 28053,1 577,0 93,3 <b>29073</b> ,9		1 1 9 3 8 4 <b>26</b>	$\frac{2}{23}$	5 144 21 5316 112 46 5644	276 276 11312 546 88 <b>1226</b> 5
1 1 2 - 1 1 1 1 2 - 1 1 1 1 1 1 1 3 17 41 41		239,0 4,8 14,6 20,0 20,0 20,0 11,0 3,7 - 1,0 4,7 - 45,8 - 6,5 - 2,5 6,5 380,1 1412,1	8	4627,9	2947,6	22 3 31 21 2 10 14 1 9 8 11 2 4 23 9 7 21 2 4 8 1 35 6 9 272 456	950,2 251,6 422,3 890,0 133,0 142,8 182,0 20,0 73,9 251,6 260,6 16,7 194,0 272,3 104,1 157,3 375,3 57,8 92,1 202,8 44,5 151,3 97,0 369,8 110,5 10,5 11	5   2   1   2   2     1   9   2   3     1   4   1   3   1   2   2   1   51   54	2791,0	658,9 167,8 597,0 1220,3 209,7 159,1 273,7 1761,2 39,9 324,6 554,6 4,2 110,6 227,7 752,3 229,3 2535,4 5,0 137,5 413,4 41,7 625,4 247,4 299,4 213,1 229,3 320,0 12358,5	2998,8 95,6 246,9 1610,6 178,3 194,3 633,3 5898,8 264,9 116,4 — 100,9 141,4 2135,3 227,6 4146,8 39,2 106,9 1525,4 207,4 560,8 78,4 288,2 267,6 778,7 464,4 23345,8	54,1 0,2 4,9 74,5 34,6 3,2 19,3 204,0 — 16,5 48,8 — 0,3 11,9 44,8 4,0 215,2 — 10,0 22,3 — 22,0 30,0 3,3 18,6 16,9 31,1 890,5	72 11 36 6 19 55 325 1204 13 13 4 -2 24 11 59 394 12 38 53 112 8 23 59 12 96 2694 2720	189,7 23,3 89,9 14,7 26,0 119,9 456,7 4132,3 28,4 61,7 5,6 - 49,9 42,3 13,5 185,0 691,8 39,2 74,7 240,9 159,8 23,3 187,7 6995,5 7064,0	232 15 53 89 44 36 67 403 3 55 51 195 24 651 — 13 110 22 59 36 46 45 36 64 2409 8053	2557 44 151 447 140 71 176 1766 9 182 106 - 9 2082 42 3453 - 29 336 194 309 60 213 105 739 253 13620 25886
- 3 1 - 4	425,8 399,9 	234,0 300,0 - 534,0	- 2 - - <b>2</b>	324,9 — — 324,9	36,4 - 36,4	1 16 5 5 27	130,0 395,0 467,7 476,9 <b>1469</b> ,6			212,3 472,4 463,0 636,4 1784,1	103, <sub>2</sub> 308, <sub>0</sub> 241, <sub>7</sub> 388, <sub>9</sub> <b>1041</b> , <sub>8</sub>	6,0 21,0 6,0 21,8 <b>54</b> ,8	1 5 3 17 <b>26</b>	2,9 8,1 6,6 32,5 <b>50</b> ,1	41 114 89 166 410	100 299 235 350 <b>986</b>
-2 1 1 - 1 - 1 1 1 - - 1 1 - - 1	229,7 100,0 20,0 	178,0 15,0 17,0 - - 0,5 - - - 6,4 72,0 - - - - - - - - - - - - - - - - - - -	-3 2 2 4 3 3 2 1 -4 3 3 3	188,6 146,9 2113,4 87,1 181,0 125,0 281,9 67,3 — 257,7 229,9 281,5 148,0	157,0 98,0 	3 5 5 11 3 10 4 5 7 6 5 20 4 6 7 4 9	27,5 335,0 66,7 266,2 36,1 82,7 66,0 84,5 92,9 87,9 97,7 264,7 64,1 201,5 92,0 63,8 142,6	- 1 - 1 1 - 3 1 - - 1		18,3 252,9 156,5 170,2 33,9 109,8 109,9 54,7 191,8 41,5 122,4 309,0 92,7 349,1 186,8 38,8 106,5	3,9 129,5 150,8 192,8 16,9 91,7 163,0 73,6 179,8 67,1 74,2 324,8 71,6 114,4 193,5 22,8 25,8	1,9 9,0 5,0 5,0 5,0 1,6 1,6 4,5 54,0 3,5 3,5 3,5 3,2 3,0	2 6 29 34 -18 4 27 37 10 7 59 19 16 12 3 6	2,9 19,8 81,6 67,6 — 40,4 14,0 42,3 81,0 29,8 21,7 152,3 48,4 41,1 23,4 9,6 20,4		104 67 125 16 49 148 31 98 33 52 150 21 69 162 13

Tabelle I. Die Elektrizitätserzeugungsanlagen

											Tabelle 1	. Die Ele	KULIZIU	atserzeugur	igsaimagen
				Zahl (	der A		n nacl					1	1		Kraft-
	`		Grup	pen		de	m Eig	gentüm	er		Wasser all			Dampf all	
	Verwaltungsbezirk	I	п	Ш	IV	Staat oder Ge- mein- de	Pri- va- te	Ak-tien-gesell-schaften, offene Handels-gesell-schaften, G. m. b. H.	Ge- nos- sen- sehaf- ten	Zahl der An- lagen	Leistu Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW
-	1	$\overline{2}$	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
														(Nied	lerbayern.)
V V W	iechtach	- 1 3 - 18 21	1 - - 1 21 21	2 4 2 1 1 43 46	9 2 2 5 75 96	1 1 1 10 15	11 4 5 3 4 127 140	1 -1 -2 18 27		11 1 2 3 72 76	145,0 35,0 19,8 4814,3 6668,1 7172,4	55,0 20,0 — 2,2 3282,2 4261,8 4323,0	1 1 - 2 31 48	125,0 25,0 - 71,9 1855,9 3402,9	1532,1  f a l z.
DE GHSKKKLLNPRS	Bezirksämter. ergzabern ürkheim rankenthal ermersheim omburg t. Ingbert aiserslautern irchheimbolanden usel andau udwigshafen a. Rh. eustadt a. H. irmasens ockenhausen peyer weibrücken  Regierungsbezirk	2 1 1 2 - 1 1 1 2 2 3 1 - 2 2 3 1	1 1 	1   -   -   1   1   2   2   -   3   2   -     3   17	1 — 222 111 9 9 222 2 3 13 15 28 18 — 18 12 183	2 - - 2 3 1 - 1 2 4 - - 2 - - 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3 1 13 8 3 1 12 4 5 9 7 21 18 2 11 8 11 12	- 2 10 4 7 6 12 2 - 5 9 11 3 2 8 6 8 7		1 2 - 1 1 1 2 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8,0 	11,0 12,8 — 13,0 11,0 — 37,0 — 14,4 40,0 143,6	3 22 18 9 11 9 21 3 3 15 19 1 17 8	873,7 273,5 5001,6 1593,4 3185,4 4765,8 7574,3 90,0 329,1 2660,8 20734,3 3258,8 1780,9 45,0 4677,1 757,0 57600,1	528,5 97,0 2034,1 615,4 1785,8 2377,8 4265,9 32,7 44,6 1805,8 11775,5 1416,4 932,2 30,0 1946,8 216,6 29904,6
		: :_	,		,				1		ı	1	D.	0	ber-
N	Unmittelbare Städte. Imberg Ieumarkt Legensburg Summe	-  -   1   1	- - - -	2 - 1 3	13 4 25 42	$\begin{vmatrix} 4 \\ -3 \\ 7 \end{vmatrix}$	10 4 19 33	1 -5 6		1 - 1	21,1 — — 21,1	1,6 — — 1,6	11 3 23 37	1239,9 82,9 2796,7 4119,5	325,8 22,6 1614,0 <b>1962</b> ,4
H C E H N N C H H H S S T Y	Bezirksämter. Amberg Beilngries Burglengenfeld Bham Bschenbach Cemnath Nabburg Neumarkt Neunburg v. W. Neustadt a. WN. Dberviechtach Parsberg Regensburg Redenburg Redenburg Stadtamhof Sulzbach Firschenreuth Vohenstrauß Waldmünchen  Summe Regierungsbezirk	- 1 2 2 1 1 - 1 3 1 1 1 2 1 1 1 1 9 2 0	1 1 1 2 -1 3 -2 1 3 2 -1 -1 -1 -1 19	1 -1 -2 3 1 1 1 3 -2 -1 -2 1 3 -1 2 3 -2 2 1 2 2 3 2 2 2 3 2 2 2 3 2 2 2 3 2 2 3 2 2 3 2 2 3 2 3 2 2 3 3 3 2 3 2 3 2 3 2 3 3 3 2 3 3 2 3 2 3	13 2 16 16 1 5 1 - 3 10 - 1 7 4 2 2 14 1 17 10 9 132 174	- - - - - 2 - 7	13 3 15 15 6 8 3 4 4 3 14 2 7 9 5 3 15 2 12 9 11 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	2 26		5 2 9 1 2 2 2 3 1 7 1 5 8 5 7 3 1 4 4 5 7 73 74	88,8 25,6 367,3 80,0 29,5 16,5 101,8 10,5 213,5 35,9 126,7 114,0 53,9 19,0 14,8 36,4 77,4 1440,8	23,8 13,5 44,0 5,0 11,7 4,0 48,8 5,7 2,0 91,8 30,0 47,6 59,1 18,1 14,2 2,0 10,7 8,7,0 466,7 468,8	7 10 2 2 - 1 4 - 1 2 8 1 15 7 68 105	386,8 6515,1 10634,6	173,1 56,0 1017,8 276,2 14,7 31,5 — 11,0 73,9 — 106,0 — 9,4 114,8 108,0 554,5 87,9 2634,8 4597,2 b e r
	Unmittelbare Städte.	1.	1.		-		4-				188,9	17,6	16		611.3
	Bamberg	1 1 1 -		2 1 1 - 3 7	20 16 5 33 26	$\begin{bmatrix} 2\\1\\-\\- \end{bmatrix}$	15 13 3 25 15 71	3 9 14		5 1 2 - 5 13	185,9 18,0 240,0 187,1 634,0	17,8 4,0 105,5 — 27,2 154,3	14 1 30 22	3470,s 250,s 9629,5 2701,e	2073,1 11,0 2307,2 544,2 5546,8

in	den	Verwaltungsbezir	kρ
111	uen	verwanungsbezh	ĸe

in den	Verwa	ltungsbe	zirken	•			## Table 1									
quelle		11. •	• 1	,		hstrom- lagen		selstrom- lagen	Ans	chlußwer	t für		ndwirt- aftliche	Gew	erbliche	
Explo		renallein ng der		gemisch Leistur		Al	nagen	231							toren	
Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW		Leistung der strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl	Leistung der strom- erzeu- genden Ma- schinen in KVA	Licht	Kraft	sonstige An- schlüsse	i .	An-	Zahl	An- schluß- wert in KW
10	17	18	10	20	21	22	23	24		26	in KW	28	29	30	31	32
16	17		19	20	21	44	40	24±	40		21	20 .	1 20	00	il or	
1 4 - 13 17	25,0 179,1 — — 744,2 1569,9	.)  14,0 280,4  633,3 1167,3	1 2 2 1 2 41 43	999,6 51,1 349,5 44,9 73,3 6726,7	320,0 25,0 194,3 14,0 51,8 1665,7	10 5 4 3 7 143 170	19,0 106,0 153,6 16,2 3352,9 5719,6 7189,2	2 3 - 14 14	356,0   323,3   3535,8   1535,8	106,8 113,2 204,9 20,1 133,9 2922,7 4706,8	282,1 115,0 152,1 9,5 67,4 2521,8 3563,6	3,1 5,0 0,4 3203,5 3316,2 3371,0	29 12 - 4 334 360	66,4 40,8 - 7,8 810,8 860,9	16 31 45 1 13 469 879	282,1 47,5 111,1 9,5 49,9 1644,9 2631,1
				1.12	0.5	_	019			450	207 -	16.0		9.0	79	909 -
-	3,9 - - 16,0 29,9 - 35,0 1245,4 15,9 232,0 - 15,9 9,0	2,6 22,8 22,8 22,3 24,2 842,2 6,4 183,5 5,0 7,7	$egin{array}{c c} 2 & -4 & 1 & 1 & 2 & 2 & 5 & 14 & 23 & -4 & 4 & 4 & 4 & 4 & 4 & 4 & 4 & 4 & $	145,1 — 471,1 73,8 190,1 240,1 1541,8 107,0 122,9 289,4 33,1 2752,1 101,1 370,2 — 1546,0	85,0 ————————————————————————————————————	5 3 19 12 7 22 6 6 14 18 30 22 4 15 13	613,5 108,0 1488,1 642,6 844,8 2319,0 1822,9 97,0 131,8 606,7 10893,2 1657,1 1134,5 841,6 841,6		720,2 953,0 148,8 2948,0 — . 1295,0 1753,0 220,4 13,0 1124,6 130,0	456,4 360,4 499,5 226,5 915,9 483,8 2127,7 108,8 117,4 1245,0 3381,5 1113,0 1091,6 211,4 521,4 396,4	297,7 84,9 2119,8 471,6 1349,5 3291,0 2313,1 57,0 44,5 1332,3 9019,5 1508,0 1039,6 86,0 1290,5 588,5	1,5	1 8 - 2 2 3 1 7 2 18 1 9 1 1 - 3	2,2 18,2 	79 35 209 68 135 171 474 16 23 302 1447 376 401 377 220 151	292,5 66,7 2119,8 465,7 1274,5 3151,1 2282,4 25,4 1251,8 8038,2 1480,7 712,1 83,4 1290,5 571,2
16	<b>1603</b> ,0	1095,9	44	7983,s	2719,8	203	24557,4	28	9306,0	13256,7	24893,5	575,4	59	175,6	4144	23134,з
p f	a 1 z.	ı	11	İ	I	ı	I	!!	ı f	- I	ı	ı	ı	I		1
1 1 2 4	9,9 7,1 6,0 <b>23</b> ,0	11,5 3,0 3,9 18,4	2 - 2 4	1515,7 — 86,9 <b>1602</b> ,6	1152,0 — 41,9 1193,9	14 4 25 <b>43</b>	1398,4 25,6 1390,s <b>2814</b> ,s	1 2 3	92,5  269,0 <b>361,</b> 5	364,1 13,9 2110,0 <b>2488,</b> 0	1221,6 1,5 1788,6 3011,7		2 - - 2	3,0	74 1 380 455	1217,1 1,5 1037,8 2256,4
2 -3 1 2 4 4 1 1 1 16 20 f r 3	12,0 	5,0 10,8 6,0 32,9 87,0 4,5 — — — — — 7,3 — 75,0 303,5 326,9	1 1 1 6 - 1 3 7 1 2 - 2 4 1 2 2 3 3 6 4 0 4 1 2 4 1 2 4 1 2 4 1 4 1 4 1 4 1 4 1 2 4 1 4 1	17,0 94,4 649,1 448,9 ————————————————————————————————————	5,2 45,0 600,0 161,0 — 43,0 — 4,2 154,1 320,1 105,0 28,0 — 35,0,123,6 1500,0 17,6 — 29,9 3171,7	14 2 18 18 16 9 3 4 5 16 17 7 9 4 4 13 3 22 12 11 181 224	187,1 13,5 392,6 448,2 59,3 165,5 52,8 9,9 167,1 205,8 105,0 75,6 165,1 10,8 44,4 139,6 1610,0 662,8 96,1 131,9 4743,1	1 2 2 2 2 1 1 12 15	20,0 101,0 1280,0 ———————————————————————————————————	51,7 38,0 344,9 677,7 49,3 129,2 28,5 8,2 97,1 350,8 19,1 68,1 49,7 14,2 35,7 85,1 205,1 205,1 230,8 108,0 143,7 2834,9	189,1 33,0 1299,8 255,7 12,5 71,1 20,5 1,1 198,9 906,1 44,1 50,5 32,3 17,7 25,0 132,3 2420,6 368,5 86,2 124,2 6289,2 9300,9	1,0 5,6 8,5 2,4 - 2,5 13,0 - 11,1 1,0 - 2,1 0,3 10,0 0,6 4,5 62,6 216,7	6 4 8 26 4 11 10 1 7 287 22 16 — 6 3 7 8 18 43 499 501	14,0 8,4 19,5 53,2 5,9 29,7 14,7 1,1 20,6 496,1 36,0 32,2 30,1 — 8,8 7,7 12,5 18,4 42,0 95,9 946,8 949,8	21 11 82 50 6 13 8 - 22 107 - 5 6 9 189 69 12 8 628 1083	174,2 24,6 1277,9 202,5 6,6 41,4 5,8 — 177,3 410,0 8,1 18,3 — 17,7 16,2 121,7 2402,4 344,1 44,2 27,9 5320,9 7577,3
1 3 - 6	35,1 17,0 - 18,0 - 70,1	12,0 7,3 — 10,3 — 29,6	1 -4 2 2 9	768,4 3882,8 130,7 127,9 4909,8	523,0  2405,0 9,5 31,0 2968,5	22 16 5 32 29 104	1160,9 654,4 283,5 1189,0 602,4 3890,2		3,0 1430,0 2238,0 1138,0 — 4809,0	1303,8 797,0 503,4 1387,9 381,0 4373,1	1187,6 1542,1 1147,5 871,7 202,3 4951,2	75,1 16,4 — 35,0 8,5 135,0	$ \begin{vmatrix} \frac{4}{7} \\ \frac{7}{1} \\ 12 \end{vmatrix} $	9,2 8,8 - 1,5 19,5	399 410 83 286 57 1235	674,2 1507,1 1137,7 624,7 200,8 4144,5

Tabelle I. Die Elektrizitätserzeugungsanlagen

											Tabelle I	. Die Ele	ektrizit	ätserzeugui	ngsanlager
	· ,			Zahl	der A	Anlage	n nac	h					··		Kraft
			Gru	ppen		d	em Ei	gentün	er		Wasser al			Dampf all	ein
	,	-						Ak- tien- gesell- schaf-			Leistu	ng der		Leistur	ng der
	Verwaltungsbezirk	I	II	III	IV	Staat oder Ge- mein- de		ten, offene Han- dels- gesell- schaf- ten, G. m. b. H.	Ge- nos- sen- schaf- ten	Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW
	1	2	3	$-\frac{1}{4}$		6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
											<u>'</u>		1		·
	Bezirksämter.  Bamberg I Bamberg II Bayreuth Berneck Ebermannstadt Forchheim Höchstadt a. A Hof Kronach Kulmbach Lichtenfels Münchberg Naila Pegnitz Rehau Stadtsteinach Staffelstein Teuschnitz Wunsiedel Summe		1 2 2 2 1 1 1 1 1 1 2 2 18 18	1 1 2 1 1 1 2 - 2 1 1 1 1 1 7 25 32	4 6 2 15  2 23 17 11  24 20 1  21 52 188 288	1 -1 -1 -2 -1 -2 2 -1 -1 -1 112 117	55 52 133 44 220 166 133 421 188 21 40 186 257			4 3 4 3 2 2 3 3 11 — 3 1 — 3 4 65 78	30,9 23,0 38,5 65,5 93,6 400,2 40,9 43,0 180,2 — 10,5 18,0 — 33,4 49,0 62,6 156,0 1290,1	12,3 5,8 13,6 21,5 35,7 16,5 5,0 11,9 17,2 48,4 — 6,5 9,0 — 5,6 25,6 11,4 32,4 278,4 432,7	1 3 - 6 - 18 6 4 - 24 11 1 1 1 2 2 37 117 200	6,0 227,2 — 204,7 — 948,5 186,0 956,5 — 2384,9 1082,3 224,0 360,8 20,0 114,1 195,0 4491,0 11401,4 29111,5	erfranken.  4,6 22,8 46,9 401,5 65,3 68,4 679,2 225,7 80,0 240,0 13,0 71,5 113,6 1223,1 3255,1 8801,0
														Mit	tel.
	Unmittelbare Städte. Ansbach Dinkelsbühl Eichstätt Erlangen Fürth Nürnberg Rothenburg o. T. Schwabach Weißenburg i. B. Summe	- 1 2 1 1 1 - 6		1 - 4 7 - 1 13	11 	1 1 -1 3 8 1 - - 15	9 2 8 49 150 5 6 12 241	2 - 7 12 70 - 4 2 97		- - 4 2 10 - - 1	85,0 123,1 280,7 — 3,0 491,8	24,9 21,6 50,0 — 1,6 98,1	9 	1201,3 — 534,3 4190,6 23471,3 319,9 550,4 290,6 30558,4	399,2 ———————————————————————————————————
	Bezirksämter.  Ansbach Dinkelsbühl Eichstätt Erlangen Feuchtwangen Fürth Gunzenhausen Hersbruck Hilpoltstein Lauf Neustadt a. A. Nürnberg Rothenburg o. T. Scheinfeld Schwabach Uffenheim Weißenburg i. B. Summe Regierungsbezirk	2 1 - 1 1 1 1 2 3 1 - 5 - 19 25	1 1 5 1 1 1 1 1 2 15 15 15 15	1	$ \begin{array}{c} 1 \\ -1 \\ 10 \\ -1 \\ 4 \\ 11 \\ 2 \\ 12 \\ 12 \\ -1 \\ -37 \\ -6 \\ 97 \\ 433 \end{array} $	1	2 	1 1 - 2 2 2 1 2 1 2 - 4 2 3 2 1 2 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	- - - - 1 1 1 - 1 - 2 6 8		23,0 15,0 120,0 518,0 112,5 25,0 37,0 — 537,8 — 17,0 1405,7 1897,5	15,2 12,7 60,8 100,9 39,0 1,8 2,4 - 70,8 - 1,1 304,5 402,6	7 	214,0 	54,2 
* * .														Un	ter.
	Unmittelbare Städte. Aschaffenburg. Bad Kissingen Kitzingen Schweinfurt Würzburg	1 1 - 1 2 5	- - 1	1 - 3 4	5 1 6 - 22 34	2 2 - 1 8 13	- 5 - 13 18	5 1 1 6 13		- - 1 3 4	85,0 57,4 142,4	60,0 6,2 66,2	6 1 5 17 29	4328,8 601,1 284,8 — 3780,1 <b>8994</b> ,8	1663,6 400,0 70,8 — 2174,1 4308,5

in	den	Verwaltungsbezirken

in de	n Verwa	ltungsbe	zirken	•												
quelle			4	. ,		Glei	chstrom- nlagen		selstrom- ılagen	Ans	chlußwe:	rt für		ndwirt-	Gew	erbliche
Expic		orenallein ing der		gemisel Leistu	<del></del>		liagen	-23.1	nagen		İ		sen	aftliche Mo		
Zahl der An- lagen	Kraft-quelle	strom- erzeu- genden Ma- sehinen in KW	Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	l	Lei- stung der strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl	Lei- stung der strom- erzeu- genden Ma- schinen in KVA	Licht	Kraft	sonstige An- schlüsse		An-	Zahl	An- schluß- wert in KW
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	in KW 27	28	29	30	31	32
	<u>·                                      </u>	<del></del>								<u> </u>		20	1 20			
-   1   -   5   5   -   2   2   -   5   23	franken.)	54,0 	-1 -7 1 1 2 1 4 -5 1 7 1 1 2 1 2 1 8 4 8 5 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	. — 211,1 — 585,3 164,6 10,9 88,0 54,9 207,8 — 457,8 37,0 933,9 40,0 49,9 195,4 109,9 204,1 1890,0 5240,6	182,0 	4 6 4 16 4 26 17 14 27 21 3 1 6 9 3 61 232	16,1 28,1 67,6 173,7 55,7 13,0 30,3 478,2 132,5 112,8 230,8 829,7 321,2 108,0 41,6 202,0 123,6 1340,3 4319,7	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 2 - 1 2 1 1 2 1 1 1 1	0,8 182,0 ————————————————————————————————————	19,0 117,1 31,9 170,5 136,4 17,3 24,2 278,2 94,0 73,9 182,0 538,6 287,3 60,7 360,3 31,1 186,7 180,1 968,9	40,8 3,8 37,5 54,1 15,8 20,9 210,1 25,2 187,0 437,6 58,0 44,6 285,0 8,8 393,2 130,0 514,1 2463,2	0,3 - 1,9 1,7 - 3,3 2,6 - 1,5 25,0 3,0 - 9,0 - 1,5 - 22,1 71,9	-2 -1 10 19 44 5 1 87 42 8 4 61 -1 191 37 42 5 <b>75</b>		7 11 14 2 32 32 7 1 19 97 16 6 54 2 17 22 17 427	
1 29 3 1 1 1 1 1 1 4 85	<b>a n k</b> 225,s 199,9 9,9 375,4 885,9 2569,4	66,7 160,0 6,0 252,0 336,2 1399,1	- 1 2 8	10150,4	18,2 305,0 8,5 2225,8	12  2 15 62 222	465,9 -24,2 699,2 1632,1 10349,0	25   -   1   2   8	- 160,0 - 160,0 79,8 6490,6	271,7 151,0 11,7 1045,6 1797,3 12928,5	173,1 191,0 643,4 1379,9 24324,1	206,9 11,0 — 233,5 97,9 550,2	2 28 - 167 22 15	7,4 70,0 214,7 25,7 24,3	27 39 1 199 664 3463	136,2 95,0 4,0 402,8 1351,2 15093,3
2 1 4 112 2	215,8 9,9 35,4 <b>4527</b> ,4	133,3 10,7 16,0 2380,0	1 1 - 15	23,9 40,0  4048,7	11,0 5,0 2573,5	10 14 343	227,9 143,3 114,3 13655,9	12	6890,4	352,1 72,5 92,5 16722,9	271,6 64,4 22,1 27073,6	11,3 4,0 1,9 909,8	70 2 1 307 44	99,4 4,4 0,7 <b>446</b> ,6	77 16 17 <b>4593</b>	163,4 60,0 21,1 17327,0
1 -3 -1 -2 -3 -1 -1 -5 -3 -25 138	29,9  46,0 59,8  — 173,1 — 20,0 — 43,0 153,2 25,0 — 4,5 580,2 190,1 1409,8 5937,2	20,0 — 29,6 38,0 — 89,0 — 5,5 — 70,0 100,9 21,2 — 3,8 367,0 49,0 847,5	1 1 3 1 6 2 5 1 16 - 3 41 56	130,0 59,8 179,0 23,9 1866,8 43,0 674,6 26,0 — 1432,8 — 264,5 4806,3 8855,0	19,0 40,0 78,3 8,6 506,6 4,7 337,8 1,7 475,7	1 11 11 3 6 19 4 15 6 13 3 1 43 4 9	20,0 15,2 93,2 38,0 149,5 136,7 37,1 649,0 166,5 387,1 28,1 30,0 722,8 237,0 178,7 3323,2	3 	3,8 	40,0 16,0 59,8 47,2 234,6 93,9 117,8 43,9 549,6 157,1 416,4 14,8 12,0 362,6 270,5 123,2 2643,1	37,s 40,7 35,2 252,4 47,s 228,s 21,7 324,s 170,6 230,1 37,7 20,6 588,5 640,0 45,7 2816,7 29890,s	0,5	20 	30,0 	1 11 109 5 12 5 71 39 52 1 1 81 72 13 493	7,3
ır:	an k	e n.							1		I	Ì	1	l		
1 1 1 4 6	129,9 11,9 ———————————————————————————————	110,0 4,0 - 55,8 169,8	1  1 3 5	179,5 — — 1599,4 988,8 2767,7	152,0 — 1080,0 626,4 1858,4	6 2 6 - 26 40	1095,6 510,0 74,8 — 2379,5 4059,9	1 - 2 1 4	720,0 — 1140,0 483,0 2343,0	863,7 863,0 42,4 497,1 2355,4 <b>4621</b> ,8	1083,7 291,8 46,7 678,8 2947,6 5048,6	16,0 162,1 ————————————————————————————————————	4 1 23 3 31	4,5 0,7 26,9 14,7 46,8	263 74 14 165 404 <b>920</b>	1083,7 277,8 46,0 647,7 1462,5 <b>3517</b> ,2

							Tabelle I.	Die Ele	ktrizit	ätserzeugun	gsanlagen				
Ī			7	Zahl (	der A	nlage	n nac	h							Kraft-
			Grup	pen		de	m Ei	gentüm	er	7	Wasser all	ein		Dampf alle	ein
			Ī	-				Ak-			Leistu	ng der		Leistun	g der
	Verwaltungsbezirk	I	II	III	IV	Staat oder Ge- mein- de	Pri- va- te	tien- gesell- schaf- ten, offene Han-	Ge- nos- sen- schaf- ten	Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW
-	1	$-\frac{1}{2}$	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
ŀ	Τ .		3	#	9	U		0		10	11		10		erfranken.)
	Bezirksämter.  Alzenau	- 1 1 1 1 - - 1 3 - 1 1 2 1 - 1 2 1 2 1 2 1 2 1	2  1 1   1  1  3  2 4 1 1 2 19 20	1 1 1 2 - - 1 1 1 3 - 3 1 1 1 2 1 8 2 1 8 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			2 34 37 14 31 37 95 33 5 		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	3 1 1 1 3 1 - 4 - 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	34,4 	9,2 2,0 2,9 3,3 20,8 6,0 24,1 - 35,6 12,0 2,3 118,2	1 1 1 1 4 - 3 2 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 3 9 9 2 9 8 9 8 9 8 9 8 9 8 9 8 9 8 9 8 9	1399,4 680,0 35,0 70,0 90,8 480,6 49,9 434,8 35,0 150,0 99,0 44,9 165,1  349,9 220,5 2132,5 224,9 6662,3 15657,1	800,0 620,0 13,2 ————————————————————————————————————
													S	ch w a	ben.
	Unmittelbare Städte. Augsburg Dillingen. Donauwörth Günzburg Kaufbeuren Kempten Lindau Memmingen Neuburg a. D. Neu-Ulm Nördlingen Summe	1 1 1 4	- 1 - - - - - - 1	7 1 1 - - 3 - - 12	50  -7  1 1 -4 63	4 1 - 1 1 1 - - 7	26 1 5 - 4 - 4	1 2 - - 2 1	1 1	10  -2  -1 13	380,1 ————————————————————————————————————	28,0 ————————————————————————————————————	20 1  1  3 1  3 29	4327,2 350,2 ————————————————————————————————————	3086,1 230,0 — — 11,0 — — 32,0 24,0 — — 20,8 3403,0
		*	•	12	03	ļ .	1 40	02	•	"	100,0	0.0,0		2010/:	
	Bezirksämter.  Augsburg Dillingen Donauwörth Füssen Günzburg Illertissen Kaufbeuren Kempten Krumbach Lindau Markt Oberdorf Memmingen Mindelheim Neuburg a. D. Neu-Ulm Nördlingen Schwabmünchen Schwabmünchen Sonthofen Wertingen Zusmarshausen  Regierungsbezirk	25	1 1 1 - 1 .5 1 2 1 3 1 - - - 1 7 1 1 8 1 1 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2 1 1 -2 -1 5 -7 2 2 3 -1 2 2 -1 32 44	14 	1 1 1 1 1 1 1 1 1	11 24 	1 2 6 3 2 1 1 4 - 1 2 6 1 3 1 2 1 1 2 6 1 1 2 6 1 1 2 6 1 1 2 6 1 1 2 6 1 1 1 2 6 1 1 1 1	1	7 1 2 2 5 1 4 14 15 1 10 1 - 3 6 6 6 - 7 3 7 3 8 8	74,1 60,0 12,0 2029,1 809,6 65,0 104,8 347,9 40,0 19,6 30,1 9,9 388,8 20,0 — 59,8 145,1 328,3 — 11,0 4555,1	31,1 50,0 14,9 1572,0 33,6 8,8 126,1 214,2 16,0 13,2 2,9 5,1 96,5 3,0 — 19,6 220,7 — 9,4 2462,7 3038,0	4  1 2 1 1  6 1 1 3 3 5  32 61	259,9 29,9 25,0 221,0 194,2 - 49,5 322,3 293,5 - 3689,4 8659,7	250,0  17,4 62,0 66,0 66,0 6,2 138,8 15,0 9,5 204,0 94,7 3,6 38,4 198,8 1103,0 4507,8
	Unmittelbare Städte . Bezirksämter Känigreich	181	5 138 <b>143</b>	74 256 <b>330</b>	746 1018 1764		519 1170 1689	314	17 21	78 538 616	3821,4 22915,9 <b>26737</b> ,8	1284,9 11560,3 <b>12845</b> ,2	514 530 1044	81802,3 95088,4	37398,1 43386,4 80784,5

in den Verwaltungsbezirken.

in den	ı Verwal	tungsbez	zirken.	•												
quelle			4			Gleic		Wech	selstrom- ılagen	Ans	chlußwer	t für	Lai	ndwirt- aftliche	Gew	erbliche
Explo	Sionsmoto	renallein ng der		gemisch Leistun		A.I	nlagen	AI	nagen			<u> </u>	sen		toren	
Zahl der An- lagen	Kraft- quelle in PS	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl der An- lagen	Kraft- quelle	strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl	Lei- stung der strom- erzeu- genden Ma- schinen in KW	Zahl	Lei- stung der strom- erzeu- genden Ma- schinen in KVA	Licht	Kraft in KW	sonstige An- schlüsse		An-	Zahl	An- schluß- wert in KW
16	17	18	19	20	<del></del>	22	23	24		26	27	28	29	30	31	32
	rfranken		10 1	20 1			1 20 ;	1	20	20		10		00	01	
			2 4 1 2 -1 -1 1 5 3 1 2 1 1 3 2 1 1 2 2 1 1 2 1 2 1 1 2 1 1 2 1 2	46,9  273,0 45,0 197,9  80,0 51,0 29,9 395,9 298,8 150,0 103,0 74,9 110,0 176,1 185,1	15,0 ————————————————————————————————————	2 		1	800,° 620,° — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	87,9 62,8 159,1 27,7 86,2 95,5 50,0 60,8 18,2 62,3 70,5 203,1 38,6 107,6 44,9 586,4 84,9 264,7 188,4	604,9 236,7 19,4 46,6 16,5 28,0 39,7 1,1 19,8 260,7 51,2 124,9 13,5 108,8 72,9 178,5 83,4 113,2 142,7 333,2	8,5 	$\begin{array}{c c} 4\\ -\\ -\\ 12\\ 2\\ 12\\ 2\\ 1\\ 1\\ 1\\ 1\\ 5\\ 3\\ -\\ 17\\ 4\\ 59\\ 7\\ 25\\ 18\\ 10\\ \end{array}$	35,3 3,8 13,5 2,9 1,1 1,5 1,1 16,1 78,9 28,2 5,5 66,5 4,4 24,3 23,4	30 20 21 3 10 6 13 — 1 14 12 22 22 3 3 27 18 51 29 38 4 59	236,7 19,0 11,8 13,2 12,9 36,8 — 14,8 259,6 34,6 34,6 42,3 13,5 80,5 65,4 110,0 79,0 88,9
20 26 S C	946,8 1206,0 <b>h w</b> &	2,9 636,7 806,5 <b>a b e</b>	15 - 1	58,3 2275,8 5043,5 16652,4 — 205,1	31,0 735,2 2593,6 7340,9 - 150,0	1	2740,s	3 8 9 -	1592,0 3935,0 6377,2	69,2 2716,5 7338,1 2952,6 259,0 106,3	76,0 2571,7 7620,8 9434,8 143,6 102,0	128,4 539,9 - 218,1 - 5,0	247 278 278	344,7 391,5 1,8 45,8 11,0	868 47 15	5716,6 8088,5 98,0 81,0
2 - - - - 1 15	60,8 - - - - 12,0 303,8	10,2 - - - - - - - - 7,5 143,0	1 2 1 1 1 1 - 23	259,s 90,o 1049,e 789,s 162,s 206,7 — 19416,2	160,0 58,3 720,0 540,0 20,0 294,0 — — 9283,2	$\begin{array}{ c c }\hline 1\\ 4 \end{array}$	85,9 720,0 540,0 52,0 318,0 — 28,3 6328,2	1 - - - 1 111	160,0 - - - 540,0 7077,2	150,0 66,0 718,0 970,4 33,6 432,9 307,9 19,6 6016,3	183,8 12,6 575,6 298,6 32,5 191,6 221,4 4,1 11200,6	4,9 5,0 119,0 131,2 - 27,7 7,2 - 518,1	20 	20,6 9,9 - 54,4 57,4 1,5	49	12,6 535,7 260,2 31,7 134,4 164,0 2,6
4 -1 	105,9 -6,0 -7,0 12,0 -12,0 -12,0 -140,0 632,1 935,0 i C h.	•	4 2 2 1 7 3 5 4 4 1 1 4 2 2 6 - - - - - - - - - - - - - - - - -	15989,4 190,1 339,6 2350,1 2265,8 1661,5 115,6 764,1 608,5 462,1 458,3 194,8 20,0 29,0 162,0 159,0 4482,8	13487,5 157,0 89,3 95,0 739,3 881,5 52,0 291,9 289,0 91,8 303,9 113,7 6,0 140,0 111,0 129,8 2502,6 — 20356,3 29639,5	4 1 10 5 4 21 3 17 4 4 15 4 11 12 1 2 146	952,8 92,1 288,6 95,0 174,8 43,8 424,5 66,2 201,0 38,7 193,8 312,0 26,0 8,8	21 123 - 22 11 122 11 11 11 5 - 1 30 41		2317,2 157,6 90,7 136,7 517,2 101,6 126,0 217,0 218,1 151,6 128,3 99,3 519,1 69,8 74,5 1035,6 28,5 10,6 6145,0	7131,2 450,9 22,4 66,1 1472,1 1348,3 213,5 334,2 247,6 130,0 279,3 166,0 372,2 84,6 196,0 184,2 326,7 1518,4 115,6 4,5 14663,8 25364,4	2442,6 5,0 0,7 1472,0 9,0 0,6 0,3 28,3 7,4 7,8 — 2,0 43,6 — 71,6 — 2,2 4095,3 4613,7	1	299,6 14,7 — 985,9 2,2 145,2 112,3 59,2 5,8 147,0 59,1 77,9 25,0 91,1 138,7 6,0 24,1 82,7 2,2 2651,9	73 4 12 153 59 24 54 97 43 46 6 37 78 19 6 182 212 193 8	151,3 7,7 66,1 481,6 1338,8 68,3 219,4 187,9 123,4 132,3 106,9 198,3 59,6 104,9 45,5 287,7 1491,8 32,9 2,2 11801,5
171 144 315	7644,4 7171,7 14816,1	4306,8 4816,1	87 381 468	63890,6 108196,1 172086,7	54711,7	1428	42019,9 55771,9 97791,8	40 165 <b>205</b>	36541,1 58702,6 <b>95243</b> ,7	63447,0 46640,6 110087,8	81401,4 79570,7 <b>160972</b> ,1	4080,1 9224,3 <b>13304</b> ,4	6487	14076,8	11	60732,s

Tabelle II. Elektrizitätsdichte in den Verwaltungsbezirken.

		Auf 1	qkm		Auf :	1000 E	inwol	iner		1	Auf 1	qkm		Auf	1000 F	inwol	nner
Verwaltungs-	ber	echne	t sich	der A	Anschlu	ıßwert	in K	W	Verwaltungs-	ber	echne	t sich	der A	Anschl	ußwert	in K	w
bezirk	Licht-	Kraft-	son-	Ge-	Licht-	Kraft-	son-	Ge-	bezirk	Licht-	Kraft-	son-	Ge-	Licht-	Kraft.	son-	Ge-
			stiger	samt-  Ansc			stiger	samt-		Lient		stiger	samt- Ansc			stiger	samt-
	<u>  </u>			111150		·					<del></del>		21.1150	ППП			
	0 1	ber	b a	y e ı	· n.				37'1 1 '1		•	derba				0	
Unmittelb. Städte.									Vilsbiburg Vilshofen	0,2 0,3	0,2	0,01	0,4	3,6 4,7	$\frac{3,7}{3,5}$	0,1 0,01	7,4 $8,2$
Freising Ingolstadt	1,5 7,8	7,2	0,4	1,9 15,4	$\frac{3,2}{12,7}$	0,8	0,6	25,2	Wegscheid Wolfstein	0,1 0,2	0,03	5,3	0,1 5,6	$1,_2 \\ 4,_4$	0,5 $2,2$	104,9	1,7 111,5
Landsberg München <sup>1</sup> ) Rosenheim	2,8 297,3 121,1	2,0 320,6	$\begin{vmatrix} 0,1 \\ 18,9 \\ 33,3 \end{vmatrix}$	4,9 636,8	12,8 48,3	9,4 52,0	0,3 3,1	22,5 103,4	Summe	0,3	0,2	0,8	0,8	4,6	4,0	5, <sub>2</sub>	13,s
Traunstein	23,0	86,1	0,4	240,5 34,6	52,7 25,7	37,4 12,5	14,5 0,4	104,6 38,6	Regierungsbezirk	0,5	0,3	0,3	1,1	6,7	5,0	4,8	16,5
Summe	137,4	145,6	9,5	292,5	<b>45</b> ,₃	48,0	<b>3,</b> <sub>2</sub>	96,5	·		P	fal	<b>z.</b>				
Bezirksämter. Aibling	2,0	9,0	0.	11.	28,5	100 -	2,4	160-	Bezirksämter.								
Aichach Altötting	0,3	0,2	0,1	11,1	6,0 16,4	129,8 3,4	0,01	9,4	Bergzabern Dürkheim	1,0 1,5	0,7 0,3	0,04	1,7 1,8	11,6 12,5	7,6 2,9	0,4	19,6 15,5
Berchtesgaden Dachau	1,1	2,6	0,01	1,6 4,6	54,9	6,8 72,4	3,3	23,3 130,6	Germersheim .	1,8 0,5	7,4 1,0	0,02	9,2 1,5	7,7 4,1	32,9 8,5	0,1 0,1	40,7 12,7
Ebersberg	0,5	0,4	0,1	1,0	7,7 6,0	6,5	0,1	15,5	St. Ingbert	1,7 $2,4$	2,4 15,9	0,1	$\begin{vmatrix} 4,2\\18,5 \end{vmatrix}$	13,6 12,1	20,0 82,1	0,4 1,1	34,0 95,3
Erding $\cdot$ Freising <sup>2</sup> )	0,4 2,5	0,8 8,6	0,02 0,3	1,2 11,4	6,4 53,6	14,8 179,6	0,4 $6,2$	21,6	Kaiserslautern . Kirchheimboland.		0,6	0,1	9,0	24,3 4,1	26,4	0,6 $0$ ,2	51,3 6,4
Friedberg Fürstenfeldbruck	0,1	0,1	0,03	0,2 1,3	1,1 12,0	9,8	0,6	2,2 22,4		0,3	0,1 3,7	0,4	7,5	2,5 17,3	1,0 18,6	2,1	3,5 38,0
Garmisch Ingolstadt	0,7	0,1	0,1	0,9	39,8 0,2	8,4	3,5	51,7	Ludwigshaf. a. Rh. Neustadt a. H.	19, <sub>0</sub> 3, <sub>8</sub>	50,6 5,2	0,7 0,3	70,3 9,3	32,6 21,3	87,0 28,9	1,2 $1,5$	120,8 51,7
Landsberg Laufen	0,2	0,2 $0,3$	0,00	0,4	4,4 6,7	4,0	0,01 0,3	8,4 11,2	Pirmasens Rockenhausen .	1,5 0,5	0,2	0,03	$\begin{bmatrix} 2,9\\0,7 \end{bmatrix}$	13,9 5,5	13,3 2,2	0,8 0,2	$\begin{array}{c} 27,5 \\ 7,9 \end{array}$
Miesbach Mühldorf	0,9	2,5	0,1	3,5	20,4	58,0 5,8	0,1	79,6 11,8	Speyer Zweibrücken .	3,3 1,8	8,3 1,9	0,01	11,6 3,3	12,s 8,s	31,7 13,1	0,04	44,5 $22,8$
München Pfaffenhofen	3,4 0,01	5,6	0,3	9,3	55,3 0,1	90,4	4,7	150,4	Regierungsbezirk	2,2	4,2	0,1	6,5	<b>15</b> ,o	28,1	0,6	43,7
Rosenheim Schongau	0,2	0,1 2,7	0,01	0,8 3,5	3,4 19,s	2,7 73,0	0,3 1,0	6,4 93,8			bo					,	
Schrobenhausen Starnberg	0,1 1,4	0,5	0,1	$\begin{bmatrix} 0,6\\2,7 \end{bmatrix}$	2,0 31,9	9,9 28,6	1,1	11,9 61,6	Unmittelb. Städte.	i I	) DE	гр.	fal	<b>4.</b> !	i		ı
Tölz	0,з 0,з	0,1 $0,2$	0,1	0,5	14,3 7,1	4,5 6,8	$\frac{1}{0}$ ,1	20,5 14,0	Amberg Neumarkt	19,0 1,0	63,6	3,8	86,4	$\begin{array}{c c} 15,0 \\ 2,2 \end{array}$	50,3 0,2	3,0	68,3 2,4
Wasserburg Weilheim	0,3 0,4	0,4 1,1	0,03	0,7	5,7 7,0	7,1 23,7	0,5 0,5	13,3 31,2	Regensburg	105,5	89,4	4,1	199,0	43,2	36,7	1,7	81,6
Wolfratshausen Summe	0,6	1,4	0,1	1,6 2, <sub>2</sub>	17,9 15,3	26,9 <b>28</b> ,9	1,8 1,1	45,7 45,3		46,4	56,2	2,9	105,5	31,3	37,9	1,9	71,1
Regierungsbezirk	11 . '	3,1	0,2	5,7	28,1	37,1	2,0	67,2	Bezirksämter. Amberg	0,1	0,2		0,3	2,0	7,3		9,3
					! 			ı	Beilngries Burglengenfeld .	0,1	0,1 2,8	0,03	0,2	2,7	2,3 46,6	0,1 0,2	5,1 $59,2$
		e d e	rb	ау	ern.				Cham Eschenbach	1,8 0,1	0,7	0,02	2,5	22,9	8,7	Ö,3	$\frac{31,9}{2,7}$
Unmittelb. Städte.  Deggendorf	47,2	22,9	1,3	71,4	29,5	14,3	0,8	44 6	Kemnath Nabburg	0,3 0,1	0,1	0,01	0,4	5,6 1,6	3,1 1,2	0,1	8,8 2,8
Landshut Passau	36,6	23,9 86,3	1,6 2,1	62,1 253,8	19,5 24,7	12,7	0,9 0,3	33,1	Neumarkt Neunburg v. W.	0,01	0,00	0,01	0,01	0,3 6,5	0,04	 0, <sub>2</sub>	0.3 $19.9$
Straubing	32,s	20,1	1,1	54,0	30,5	18,6	1,1	50,2	Neustadta.WN. Oberviechtach		1,5	0,02	$\begin{array}{c c} 0, & & \\ 2, & & \\ 0, & & \\ \end{array}$	9,1 1,2	23,5 2,9	0,4	33,0 4,1
Summe	45,0	26,3	1,4	72,7	25,1	14,7	0,8	40,6	Parsberg Regensburg	0,1 0,1 0,1	0,1	0,02	$\begin{array}{c c} 0,2 \\ 0,2 \\ 0,2 \end{array}$	2,4 1,6	1,7	0,4	$\frac{4}{4}$ ,1 $3$ ,1
Bezirksämter. Bogen	0,03	0,01		0,04	0,6	0,1		0,7	Riedenburg Roding	0,1 0,04 0,1	0,1	0,00	0,1	0,9 1,5	1,1 1,2 1,0	0,1	$\frac{3,1}{2,2}$ $\frac{2,5}{2,5}$
Deggendorf Dingolfing	0,5	0,2	0,00	0,7 0,8	6,5 7,0	3,3 6,7	0,1 0,4	9,9 14,1	Stadtamhof Sulzbach	0,2	0,3	0,04	0,5	2,0	3,1	0,05	5,1 127,6
Eggenfelden Grafenau	0,3	0,3	-	0,6	4,4 1,8	5,0 0,9	=	9,4	Tirschenreuth.	0,6	7,0 0,5	0,01	7,6	9,0	117,6	0,01	19,3
Griesbach Kelheim	0,2	0,2	0,01	0,4	3,2 $3,2$	2,7 4,7	$\underset{0,2}{\overset{0,1}{\scriptstyle 1}}$	6,0 8,1	Vohenstrauß Waldmünchen.	0,2	0,2	0,00	0,4 1,0	4,5 9,1	3,6 7,8	0,02 0,3	8,1 17,2
Kötzting Landau a. I	0,1	0,2	0,03	0,3 1,0	2,1 8,2	2,8	 0,4	4,9 16,2		0,3	0,7	0,01	1,0	5,7	12,7	0,1	18,5
Landshut Mainburg	0,1	0,1	0,00	0,2	$\frac{1}{7}$ ,1	2,2 4,3	t,0	3,7	Regierungsbezirk	0,5	1,0	0,02	1,5	9,2	16,2	0,4	<b>25</b> ,s
Mallersdorf Passau	0,8	0,8 0,1	0,01	1,6 0,3	12,8 2,1	13,5 1,7	0,1 $0,1$	26,4 3,9		0 b	e r	fra	n k	e n.			
Pfarrkirchen	0,7 0,3	0,2	0,1	1,0 0,7	9,3 6,6	3,1 6,9	1,4 0,1	13,8 13,6	Unmittelb. Städte.	58,7	53,5	3,4	115,6	28,7	26,1	1,6	56,4
Rottenburg Straubing	0,1	0,1	0,01	0,2	2,1 4,7	1,2 1,2	0,2	3,5 6,0	Bayreuth Forchheim	37,1 26,3	71,7 60,1	0,8	109,6 86,4	25,0 59,8	48,3 136,3	0,5	73,8 196,1
Viechtach	0,3	0,7	0,01	1,0	4,7	12,3	0,1	17,1	Hof	70,1 34,0	44,0 18,1	1,8	115,9 52,8	35,7 36,1	22,4 19,2	0,9	59,0 56,1
¹) Hierun "Amperwerke"		nlage	bei	Moosl	ourg.	²) Hie	runte	r die	Summe		52,8	1,4	100,8	32, <sub>3</sub>	36,6	1,0	69,9
								**						· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		. '	

Tabelle II. Elektrizitätsdichte in den Verwaltungsbezirken.

Verwaltungs-    Auf 1 qkm									1	1	Auf 1		<u> </u>	Auf	1000 ]	Einwo	hner
Verwaltungs-	bei	rechne	t siel	der	Ansch	lußwe	rt in	KW	Verwaltungs-	bei	rechne	t sich	der	$\mathbf{A}\mathbf{n}\mathbf{s}\mathbf{c}\mathbf{h}\mathbf{l}$	ußwer	t in I	ζW
bezirk	Licht-	Kraft-	son- stiger	Ge- samt-	Licht	- Kraft	son-	Ge-	bezirk	Licht-	- Kraft-	son-	Ge- samt	Licht-	Kraft-	son- stiger	Ge- samt-
<del></del>				Ans	chluß								Ans	chluß			
Danishar Yandara	1	(Ob	erfran	iken.)							(Unte	erfranl	ken.)				
Bezirksämter. Bamberg I	0,04		0,00	0,04	0,7	_	0,01	0,7	Bezirksämter.								
Bamberg II Bayreuth Berneck Ebermannstadt Forchheim Höchstadt a. A. Hof Kronach	0,2 0,1 0,8 0,3 0,04 0,1 0,9 0,3 0,2 0,5 2,2 1,3 0,1 1,3	0,1 0,01 0,2 0,1 0,04 0,04 0,7 0,1 0,01 0,5 1,8 0,3 0,1 1,1		0,s 0,1 1,0 0,4 0,0s 0,1 1,6 0,4 0,2 1,0 4,1 1,6 0,2 2,4	4,0 1,1 11,1 6,0	1,4 0,1 2,4 2,4 0,5 0,7 8,7 0,8 0,1 5,5 15,7 2,5 1,6 10,6	0,1 0,1 0,1 0,1 0,1 0,1 0,04 0,9 0,1	5,4 1,2 13,6 8,5 1,1 1,6 20,4 3,8 2,9	Alzenau Aschaffenburg. Brückenau Ebern Gemünden Gerolzhofen Hammelburg Haßfurt Hofheim Karlstadt Kissingen Kitzingen Lohr Marktheidenfeld	0,4 0,2 0,5 0,1 0,2 0,2 0,2 0,1 0,1 0,1 0,2 0,6 0,0	0,6 0,1 0,1 0,1 0,1 0,00 0,1 0,6		0,8 0,6 0,2 0,3	12,2 1,5 5,8 3,1 2,5 2,1 1,3 2,0 2,4 6,8 1,9	26,0 7,0 1,5 2,4 1,1 0,9 2,0 0,04 1,5 8,6 1,7 4,2 0,7	0,8 0,4 0,5 0,1 0,1  0,1  0,2	30,1 8,9 14,1 3,9 7,4 4,1 4,6 2,1 2,8 10,6 4,1 11,1 2,6 7,1
Stadtsteinach Staffelstein Teuschnitz Wunsiedel Summe Regierungsbezirk	0,2 0,6 0,8 2,1 0,5	0,04 1,2 0,4 1,1 0,4 1,1	0,00 - 0,05 0,01 0,03	0,2 1,8 1,0 3,2 0,9 2,3	1,8 9,8 9,4 20,4 7,5 12,8	0,5 20,6 6,8 10,8 4,9	0,1 0,5 0,5 0,1 0,3	2,3 30,5 16,2 31,7 12,5 24,7	Mellrichstadt . Miltenberg Neustadt a. S Obernburg Ochsenfurt Schweinfurt . Würzburg	0,2 1,8 0,2 0,8 0,5 0,7 0,1 0,8	0,3 0,6 0,2 0,4	0,01 0,02 0,1 — — 0,00 0,1 —	0,5 2,5 0,4 1,2 0,9 1,5 0,3	3,3 26,3 4,2 9,4 6,9 9,8 1,6	3,5 5,4 8,0 4,2 4,1 5,3 9,4 1,8	0,2 0,4 1,8 — 0,01 1,4 — 0,2	9,1 36,1 8,4 13,5 12,2
	Mit	tte	lir	a n l	ken				Regierungsbezirk	0,9	0,9	0,1	1,9	ii '	11,2	0,8	22,7
Unmittelb. Städte.							1				ļ			11			TOTAL STATE OF THE
Fürth	31,2 10,4 1,6 100,5 73,6 201,8 16,8 8,5 2,9 87,8	19,9 13,2 0,6 61,9 56,6 378,9 12,9 7,6 0,7	1,3 	52,4 23,6 2,2 184,9 134,2 588,8 30,2 16,6 3,7 234,8	14,7 32,4 1,5 44,1 29,6 43,9 41,7 7,0 13,8 38,4	9,4 41,0 0,5 27,1 22,8 82,6 32,2 6,2 3,3 62,2	9,8 1,6 1,9 1,3 0,4 0,3 2,1	24,7 73,4 2,0 81,0 54,0 128,4 75,2 13,6 17,4 102,7	Unmittelb. Städte. Augsburg Dillingen Donauwörth Günzburg Kaufbeuren Kempten Lindau Memmingen	133,6 14,1 33,2 6,7 4,2 97,0 1617,3 2,1	7,8 31,9 8,2 0,8 77,8 497,7 2,1	9,9 1,6 0,2 0,8 16,1 218,7	570,4 21,9 66,7 15,1 5,3 190,9 2333,7 4,2	31,1 42,0 22,4 29,1 7,4 34,7 148,6 2,9	45,7		65,3 44,9 65,8 9,3
Ansbach Dinkelsbühl Eichstätt Erlangen Feuchtwangen Fürth	0,1 0,1 0,03 0,3 0,1 0,7 0,2	0,2 0,1 - 0,2 0,1 0,8 0,1	0,00 0,00  0,00  0,00 0,01	0,3 0,2 0,03 0,5 0,2 1,5 0,3	2,6 1,7 0,7 4,5 1,8 8,1 2,9	2,8 1,5 3,0 1,3 8,7 1,5	0,1 0,02  0,1  0,1 0,1	5,5 3,2 0,7 7,6 3,1 16,9 4,5	Neuburg a. D Neu-Ulm Nördlingen Summe  Bezirksämter. Augsburg	24,9 15,0 1,4 38,1	11,0 10,8 0,3 70,9	1,6 0,4 — 3,3	37,5 26,2 1,7 112,8	50,7 28,6 2,3 32,3	22,5 20,6 0,5 <b>60</b> ,0	3,2 0,7 - <b>2</b> ,8	76,4 49,9 2,8 <b>95</b> ,1
Hersbruck Hilpoltstein Lauf Neustadt a. A. Nürnberg Rothenburg o. T. Scheinfeld Schwabach Uffenheim Weißenburg i. B.	0,4 0,1 3,0 0,3 1,3 0,03 0,03 0,7 0,5 0,8	0,8 0,04 1,8 0,4 0,7 0,1 0,1 1,1 1,2 0,1	0,02 0,02 0,04 0,1 0,00 0,01 0,03	1,2 0,1 4,8 0,7 2,1 0,1 0,1 1,8 1,7 0,4	5,4 1,9 25,8 5,2 19,3 0,7 0,6 10,4 9,0 4,3	10,5 0,9 15,8 5,6 10,7 1,9 1,1 16,8 21,2 1,6	0,2 0,1 0,6 1,2 0,1 0,2 0,5	16,1 2,8 41,2 11,4 31,2 2,7 1,7 27,4 30,7 5,9	Dillingen Donauwörth Füssen Günzburg Illertissen Kaufbeuren Kempten Krumbach Lindau Markt Oberdorf	0,3 0,2 0,8 1,3 0,3 0,3 0,4 0,7 0,5 0,2	0,7 0,08 0,1 3,8 4,5 0,4 0,6 0,7 0,4 0,5	0,01 0,00 3,0 0,02 0,00 0,00 0,05 0,02 0,02	1,0 0,2 3,4 5,1 4,8 0,7 1,0 1,4 0,9 0,7	4,1 2,6 7,0 17,0 5,0 5,2 6,2 8,9 4,7 5,1	11,9 0,7 3,4 48,5 66,8 8,9 9,4 10,1 4,0 11,2	0,1 0,02 75,6 0,8 0,03 0,01 0,8 0,3 0,2	16,1 3,3 86,0 65,8 71,8 14,1 16,4 19,3 8,9 16,8
Summe Regierungsbezirk	0,4 2,6	0,4 3,9	0,01 0,1	0,s 6,в	6,1 22,3	6,5 34,4	0,2 1,1	12,s 57,s	Memmingen	0,2	0,3 0,7	0,00	0,5	3,2 14,9	5,3 10,7	0,01 $1,2$	8,5 26,8
Unmittelb. Städte.	Un	ter			e n.				Neuburg a. D Neu-Ulm Nördlingen Schwabmünchen Sonthofen Wertingen Zusmarshausen	0,1 0,2 0,1 0,2 1,0 0,1 0,03	0,1 0,6 0,4 0,9 1,5 0,4 0,01	$ \begin{array}{c c}  & - \\ \hline 0,00 \\ \hline 0,1 \\ \hline 0,01 \end{array} $	0,2 0,8 0,5 1,1 2,6 0,5	2,4 3,8 2,1 3,3 29,5 1,5 0,7	2,8 9,4 6,0 14,4 43,3 6,1 0,3	- 0,1 - 2,0 - 0,1	5,2 13,2 8,2 17,7 74,8 7,6 1,1
Aschaffenburg . Bad Kissingen	25,7 69,6	32, <sub>2</sub> 23, <sub>5</sub>	0,5 13,1	58,4 106,2	33,4 166,0	41,8 56,1	0,6 31,2	75,8 253,3	Summe	0,7	1,5	0,4	2,6	10,8	25,9	7,2	43,9
Kitzingen Schweinfurt Würzburg	1,3 20,2 73,1	1,4 27,6 91,5	0,8 6,7	2,7 48,6 171,3	4,8 26,9 29,3	5,3 36,8 36,7	1,0 2,7	10,1 64,7 68,7	Regierungsbezirk	1,2	2,6	0,5	4,3	16,2	34,3	6,1	<b>56,</b> 6
Summe	34,0	37,2	3,0	74,2	33, <sub>3</sub>	36,4	3,0	72,7									